



WALLERFINGER Dorfbladl

Das Informationsblatt für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Wallerfing

Ausgabe 10

Juni 2024



Der Mythos der Sonnenwende - ein feuriges Spektakel mit langer Tradition

Bald ist es wieder soweit. Gegen Ende Juni begrüßen wir den Sommer wieder mit einer uralten Tradition, dem Sonnwendfeuer - oder wie wir in Bayern sagen, dem "Sunbentfeuer"

Landauf und landab werden die Sonnwendfeuer vorbereitet und zur Sommersonnenwende abgebrannt. Veranstaltet wird das Spektakel meist im Rahmen einer Feier von Jugendgruppen, Vereinen oder Dorfgemeinschaften, die dazu die gesamte Bevölkerung einladen. Häufig wird ein Rahmenprogramm mit Spielen, kleinen Wettkämpfen, einer Fackelwanderung und Kulinarik angeboten. Die Veranstaltung beginnt meist bei Tageslicht, mit Eintritt der Dämmerung wird dann das Feuer entzündet. Der Feuerschein ist weithin sichtbar und hat etwas Mystisches an sich. Je nach Größe brennt das Feuer manchmal bis in die Morgenstunden des folgenden Tages und die Rauchschwaden sind meist noch einige Tage später zu sehen und zu riechen. Doch was steckt eigentlich hinter diesem Brauchtum und welcher Zweck wird damit verfolgt?

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser

mit diesem Heft haben wir unser erstes kleines Jubiläum, es ist bereits die 10. Ausgabe des Wallerfinger Dorfbladl's. Ursprünglich an einen etwas kleineren Umfang gedacht, hat sich die Seitenanzahl bereits mit der zweiten Ausgabe auf 40 Seiten eingependelt. Aber nicht nur der Umfang hat sich vermehrt, auch die Vielfalt der Themen, wie auch die Zahl der an dem Dorfbladl beteiligten Autoren ist gewachsen. Zugegeben, es war manchmal schwierig das Blatt mit Themen zu füllen, die ja nicht immer zeitnah und schon gar nicht tagesaktuell sein können und dennoch lesenswert sind. Umso mehr gilt der Dank denen, die durch ihre Beiträge aus den Vereinen und der Dorfgemeinschaft regelmäßig einen Beitrag leisten und das Blatt füllen. Gerne hätten wir häufiger über erfreuliche Themen und Anlässe berichtet, aber gerade in der Anfangszeit haben uns die vielen Einschränkungen durch die Pandemie daran gehindert. Und kaum glaubten wir diese überstanden zu haben und hofften auf eine Berichterstattung über unbeschwerte Veranstaltungen, haben uns auch schon wieder die kriegesischen Auseinandersetzungen in Europa und im Nahen Osten eingeholt. Auch wenn wir nicht

direkt daran beteiligt sind, aber das Leid der Betroffenen, die Angst vor einer Eskalation und die weltweiten Auswirkung auf die Wirtschaft sorgen auch bei uns für eine sehr gedämpfte Stimmung und gesellschaftliche Verwerfungen. Die Unbeschwertheit, die unsere Gesellschaft viele Jahre genießen konnte, scheint auf lange Zeit dahin zu sein. Doch mit den kleinen Beiträgen, die wir leisten können, versuchen wir auch weiterhin Optimismus zu verbreiten. Die Sommersonnenwende schenkt uns dieses Jahr am 20.Juni mehr als 16 Stunden Helligkeit. Licht hat großen Einfluss auf unser Wohlbefinden und der Blick auf die aufsteigende Morgensonne kann durchaus Glücksgefühle hervorrufen. Der Aufenthalt in der Natur, und die Gemeinschaft mit Familie und Freunden tun ein Übriges, damit der Spiegel der Glückshormone in unserem Körper ansteigt. Die kommenden Sommermonate bieten viele Gelegenheiten dazu, nutzt sie!

Einen schönen Sommer wünscht euch allen

Alois Leeb
Redaktionsleitung

Inhaltsverzeichnis

Seite 3	Grußwort des Bürgermeisters	Seite 16	Vereine - Vereinsregister - Veranstaltungskalender - Neues von den Vereinen
Seite 4	Aus dem Rathaus - Mitteilungen der Verwaltung - Informationen aus der ILE - Standesamtliche Nachrichten	Seite 28	Interessantes aus dem Dorf - Der Mythos der Sonnenwende - Das Wallerfinger Volksfest naht - Das Kinderhaus sagt Danke - Neues Lokal in Kolling - Firmenvorstellung
Seite 9	Kirche - Ölbergwache Bachling - Firmlinge - Erstkommunionkinder 2024 - Donaugebet Niederalteich	Seite 36	Unterhaltung - Rezepte - Rätselecke
Seite 11	Schule - Erster Schulfanclub des SSV Jahn Regensburg	Seite 38	Wichtige Kontakte
Seite 12	Feuerwehren	Seite 39	In eigener Sache

Aus Gründen der unterschiedlichen Textherkunft, wird vereinzelt auf eine gendergerechte Bezeichnung verzichtet.

Die in dieser Ausgabe verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich aber immer gleichermaßen auf alle Geschlechter.



Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger

der Gemeinde Wallerfing,

die Sommerzeit und somit die Zeit der Vereins- und Grillfeste hat uns fest im Griff. Das Maibaumaufstellen, der Vatertag, sowie das Pfingstfest sind Geschichte.

Nun gehen wir mit großen Schritten auf das Volksfest zu. Erstmals mit einem Eselrennen, indem Esel von 4 Mitglieder eines Teams jeweils eine Runde um die Rennstrecke geführt werden.

Ende Juli wird das traditionelle Parkfest in Ramsdorf gefeiert, Ende Juli und Anfang August ist der kulturelle Höhepunkt auf der Böde, dort spielt die Theatergruppe des Waldvereins 5x das Stück „Banditnbagasch“.

Ich bitte Euch besucht die Feste, unterstützt die Vereine und genießt das vorzügliche gesellschaftliche Leben in Wallerfing.

Bauplätze und Wohnungen sind in Wallerfing genügend vorhanden, die Mittelschule ist sehr gut aufgestellt, der Kindergarten ist gepflegt und wird vom Personal gut geführt, somit steht der Entwicklung von jungen Familien in Wallerfing nichts im Wege.

Die großen Investitionen der letzten Jahre, wie die Nahwärme Wallerfing oder der Kernweg funktionieren gut, bzw. werden gut angenommen. Derzeit klagen viele Kommunen über geringe freie Haushaltsmittel, trotzdem investiert die Gemeinde Wallerfing in ein neues Feuerwehrhaus mit Dorfhaus in Neusling, weiteren Radwegen, sowie die Sanierung der Kläranlage.

Mitte April war die Terminabsprache der Vereine bis Ende Dezember, diese Termine findet Ihr hier im Dorfblatl oder auf der Gemeinde Homepage, bitte nehmt diese Termine auch im Herbst und Winter wahr.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer und eine gute Zeit.

**Euer Bürgermeister
Hans Eigner**



Aus dem Rathaus

Gemeinde Wallerfing Postanschrift: Verwaltungsgemeinschaft Oberpörling
Niederpörling 23
94562 Oberpörling

Telefon: 09937 9505 0
Fax: 09937 9505 50
Email: poststelle@vgem-oberpoering.bayern.de
Web: www.vg-oberpoering.de

Öffnungszeiten Rathaus:
Montag bis Freitag 08:00 - 12:00
Dienstag und Donnerstag 13:30 - 17:00
oder nach Terminvereinbarung

Ansprechpartner im Rathaus:

Name	Aufgabenbereich	Telefon	E-Mail
Eigner Hans	1.Bürgermeister Gmd. Wallerfing	09937 / 9505 – 44 0160 3332249	hans.eigner@vgem-oberpoering.bayern.de
Eberl Silvia	Kanzlei Otzing, Mittagsbetreuung, Hundesteuer	09931 / 8900 – 90	kanzlei.otzing@vgem-oberpoering.bayern.de
Pfeffer Eva	Schulwesen, Feuerwehr, Versicherungen	09937 / 9505 – 29	eva.pfeffer@vgem-oberpoering.bayern.de
Gabler Simone	Gebühren-, Grundsteuer- u. Gewerbsteuerfestsetzung, Standesamt	09937 / 9505 – 19	simone.gabler@vgem-oberpoering.bayern.de
Hankofer Laura	Beitragsrecht, Liegenschaften, Feuerwehr	09937 / 9505 – 20	laura.hankofer@vgem-oberpoering.bayern.de
Grum Gabriele	Bauamt, Wahlen	09937 / 9505 – 28	gabriele.grum@vgem-oberpoering.bayern.de
Hölzl Thomas	Kämmerei, Lohn- und Personalbuchhaltung	09937 / 9505 – 16	thomas.hoelzl@vgem-oberpoering.bayern.de
Kiermaier Julia	Kasse, Buchhaltung, Vollstreckung	09937 / 9505 – 14	j.kiermaier@vgem-oberpoering.bayern.de
Panschik Sandra			sandra.panschik@vgem-oberpoering.bayern.de
Kari Kurt	Geschäftsleitung, Hauptamt, Personal, Ortsrecht, EDV	09937 / 9505 – 13	kurt.kari@vgem-oberpoering.bayern.de
Mittermeier Nina	Rente, Soziales, Ordnungsamt	09937 / 9505 – 12	nina.mittermeier@vgem-oberpoering.bayern.de
Petzenhauser Ulrike	Gebühren-, Grundsteuer- u. Gewerbsteuerfestsetzung	09937 / 9505 – 17	ulrike.petzenhauser@vgem-oberpoering.bayern.de
Siedersberger Eva-Maria	EWÖ- u. Passamt, Gewerbe- u. Gaststättenrecht, Vereine	09937 / 9505 – 11	eva-maria.siedersberger@vgem-oberpoering.bayern.de
Rager Richard	Bauhof	09936 / 90 32 416	bauhofneusling@outlook.de

Die Gemeinderatssitzungen finden im Sitzungssaal 1.OG der VG in Niederpörling statt. Die verbleibenden Termine für 2024 sind am 13. Juni, 25. Juli, 22. August, 19. September, 17. Oktober, 14. November, jeweils um 19 Uhr und am 12. Dezember bereits um 18 Uhr. Die aktuellen Themen der öffentlichen Sitzungen werden jeweils eine Woche vor dem Termin in der Presse mitgeteilt.



Mitteilungen der Gemeindeverwaltung

Kommunale Verkehrsüberwachung

Neben der Bayerischen Polizei sind in Bayern auch die Gemeinden befugt, bestimmte Verkehrsordnungswidrigkeiten zu verfolgen und zu ahnden. Die Verkehrsüberwachung kann dabei von den Gemeinden eigenständig oder in Kooperation mit anderen Gemeinden erfolgen. Für die Gemeinde Wallerfing nimmt diese Aufgabe der Zweckverband kommunale Verkehrsüberwachung Südostbayern wahr. Vorrangig ist die Verkehrsüberwachung darauf ausgerichtet, die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Konkret bedeutet dies, dass innerhalb unserer Gemeinde zweimal im Monat an einer der bekannten Stellen geblitzt wird.

Kommunale Verkehrsüberwachung 2023		
	Ausgaben	Einnahmen
Januar	772,00 €	1.435,00 €
Februar	764,00 €	980,00 €
März	840,00 €	677,00 €
April	808,00 €	932,72 €
Mai	824,00 €	650,28 €
Juni	812,00 €	1.100,00 €
Juli	784,00 €	745,00 €
August	784,00 €	380,00 €
September	772,00 €	1.080,00 €
Oktober	780,00 €	630,00 €
November	780,00 €	515,00 €
Dezember	772,00 €	360,00 €
Gesamt	9.492,00 €	9.485,00 €

Wie die Aufstellung aus dem Jahr 2023 zeigt, werden die Kosten der Verkehrsüberwachung durch die Einnahmen aus den erhobenen Bußgeldbescheide weitgehend gedeckt.

Geänderte Gesetzesgrundlage für die Gemeinden im Schutzkreis der Belegstelle Königswald

Für die Zucht von Honigbienen sind abgeschirmte Begattungsareale (=Belegstellen) nötig, um Eigenschaften wie Vitalität und Sanftmut sicher weiterzuvererben. Dazu betreibt die Züchtergruppe des Bienenzuchtverein Plattling eine Bienenköniginnen-Belegstelle im „Königswald“ zwischen Ottmaring und Aholming. Diese

staatlich anerkannte Belegstelle genießt nach §4 der Verordnung über den Vollzug des Tierzuchtrechtes einen 7,5 km-Schutzradius, der auch unser Gemeindegebiet umfasst. Alle Imker*innen in diesem Schutzkreis dürfen nur mit Carnica-Honigbienen arbeiten, welche der gewählten Zuchtrichtung der Belegstellen entsprechen. Das Halten anderer Honigbienenrassen oder das Einwandern in dieses Gebiet ist nicht zulässig. Verstöße gegen diese Vorgaben stellen eine Ordnungswidrigkeit dar:

Auszug aus dem Land- und forstwirtschaftlichen Zuständigkeits- und Vollzugsgesetz – ZuVLFG; Teil 1; Bayerisches Tierzuchtrecht; Art. 7 Ordnungswidrigkeiten: „Mit Geldbuße bis zu viertausend Euro kann belegt werden, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen Art. 5 Abs. 4 Bienenvölker in den festgelegten Umkreis um eine staatlich anerkannte Bienenbelegstelle verbringt oder dort hält.“

Imker*innen im Schutzkreis der Belegstelle sind verpflichtet ihren Bienenstand, falls noch nicht geschehen, bei der Belegstellenleitung oder eines Beauftragten zu melden. Von Seiten der staatlichen Fachberatung für Bienenzucht, wie auch durch Beauftragte der Belegstelle, wird es in einem wiederholenden Turnus zu Standkontrollen mit Protokollierung kommen.

Die Belegstelle „Königswald“ bietet an, bezuschusste Königinnen als auch Zuchtstoff an den Anliefertagen jeweils Samstag und Mittwoch ab 18:00 Uhr abzugeben, um die Bienenvölker im Schutzkreis der entsprechenden Zuchtrichtung (Carnica) der Belegstelle anzupassen. Zuchtstoffabgaben werden den Imker*innen durch das Belegstellenteam mit einem schriftlichen Zuchtstoffnachweis bestätigt und können bei den Standkontrollen vorgelegt werden.

Es wird um Kontakt gebeten unter:

Theo Günthner, Telefon: 09938 597

Natalie Britzl, Telefon: 0176 47118371

<https://bzv-plattling.de/belegstelle/>

Ebenso wird fachliche Hilfestellung, sowohl durch das Team der Belegstelle als auch durch die staatliche Fachberatung für Bienenzucht in Niederbayern angeboten. Informationen unter:

Stefan Fleischmann, Staatliche Fachberatung für Bienenzucht Tel.: 0931/9801-3683

E-Mail: Stefan.Fleischmann@lwg.bayern.de

<https://www.lwg.bayern.de/bienenu>

Grundsatzentscheidung des Gemeinderates zur Errichtung von Freiflächenphotovoltaikanlagen und Agri-Freiflächenphotovoltaikanlagen

Der Gemeinderat Wallerfing beschloss in der Gemeinderatssitzung am 21.03.2024 folgende Regeln für den Bau von Freiflächen- bzw. Agri-Photovoltaikanlagen im Gemeindegebiet Wallerfing festzulegen:

- Vorlage eines Einspeisepunktes durch die Antragsteller
- Gewerbeanmeldung mit Firmensitz ausschließlich in der Gemeinde Wallerfing
- Zuwendungszahlung an die Kommune (§6 EEG) in Höhe von 0,2 Ct pro kWh
- 150 m Abstandseinhaltung zur Wohnbebauung von Dorfgebieten (MD) und allgemeinen Wohngebieten (WA)
- Einzelfallentscheidungen durch Gemeinderat außerhalb dieser Regeln zu Gunsten der Antragsteller sind möglich

Diese Anforderungen gelten sofern keine Privilegierung gemäß Baugesetzbuch (BauGB) vorliegt.

Informationen aus der ILE

Donauschleife



Besichtigung und Erfahrungsaustausch bei der Fa. IDEEMATEC in Neusling.

Zu einer Arbeitssitzung trafen sich am 23.04.2024 die Mitgliedsgemeinden der ILE Donauschleife in Wallerfing. Der Sitzung ging eine Besichtigung mit Erfahrungsaustausch über Freiflächen-Photovoltaikanlagen bei der in Neusling ansässigen Firma IDEEMATEC voraus. Der Winzerer Bürgermeister und stellvertretende Vorsitzende der ILE Jürgen Roith begrüßte dazu die Bürgermeister und die Geschäftsleiter der 7 Mitgliedsgemeinden, Vertreter der ILE-Umsetzungsbegleitung, Vertreter vom Amt für ländliche Entwicklung, der Leader-Aktionsgruppe Landkreis Deggendorf, sowie je einen Vertreter des Bayernwerks und der Firma Fenecon. Er lobte die Zusammenarbeit der ILE-Gemeinden und die Kooperation der Verwaltungen. Als „größten Wurf“ rief er die Gründung des Landschaftspflegeverbandes Deggendorf in Erinnerung, den die ILE maßgeblich vorangetrieben hat. Landschaftspflegeverbände sind Zusammenschlüsse, in denen Landwirtschaft, Naturschutz und Politik gemeinsam naturnahe Landschaftsräume erhalten oder neu schaffen. Für die gastgebende Kommune begrüßte Bürgermeister Hans Eigner alle Anwesenden und dankte dem Gastgeber Eduard Eckl für dessen Einladung.

Auch Herr Eckl, Gründer der Fa. IDEEMATEC und Betreiber des PV-Parks, hieß die Besucher willkommen und freute sich über das Interesse der lokalen Vertreter. Gemeinsam mit dem Finanzvorstand der Fa. IDEEMATEC Herrn Bernd Kiermaier stellte er die Firma vor und erläuterte deren Geschäftstätigkeit.



Bild: In großer Runde trafen sich die ILE-Kommunen zur Besichtigung in Neusling

IDEEMATEC ist Hersteller von Solar-Nachführsystemen, sog. Solar-Tracker und rüstet damit Photovoltaik-Freiflächenanlagen aus. Solar-Tracker sind technische Einrichtungen, die dafür konzipiert sind, die Solarmodule dem Sonnenstand nachzuführen und so über den Tagesverlauf das Maximum an Solarenergie zu absorbieren und in Solarstrom umzuwandeln.

Im Rahmen einer kurzen Besichtigung des PV-Parks wurde der aktuelle Stand der Solar-Tracker-Systeme erläutert und deren spezifische Besonderheiten erklärt. Die beiden PV-Parks unmittelbar neben dem Firmensitz in Neusling unterscheiden sich neben den Leistungsmerkmalen grundsätzlich im Aufbau der Nachführsysteme. Während die ältere Anlage noch mit aufwändigen 2achsigen Solar-Trackern ausgerüstet ist, stellt die jüngere Anlage den technisch einfacheren und aktuellen Stand der 1achsigen PV-Tracker dar. Im Unterschied zu 2 achsigen Trackern,



Luftbildfotografie - Niederbayern
Die besondere Perspektive

Florian Wimmer
Ramsdorf 34
94574 Wallerfing

Mobil 0175 5650871

Email: info@luftbildfotografie-niederbayern.de



Mitglied im
Bundverband Coastal Photo e.V.
www.bcp.de

Weitere Infos unter
www.Luftbildfotografie-Niederbayern.de

die dem Sonneneinstrahlungswinkel sowohl in vertikaler als auch horizontaler Richtung folgen, sind einachsige PV-Tracker stets in Nord-Süd-Richtung montiert und folgen der Sonne durch horizontale Neigung nur von Osten nach Westen. Einachsige Systeme sind einfacher aufgebaut und somit günstiger in der Anschaffung, haben einen geringeren Eigenenergiebedarf und bieten sich somit für große Freiflächenanlagen an. Damit lassen sich auch Agri-PV-Anlagen realisieren, die bei ausreichender Bodenfreiheit bzw. Reihenabstand auf den Ackerflächen auch einen Nutzpflanzenanbau ermöglichen.

IDEEMATEC hat kürzlich das 20jährige Firmenjubiläum gefeiert und gehört nach eigenen Angaben mit seinem Tracker-System zu den weltweiten Marktführern. Das Unternehmen generiert seine Umsätze zu 100% im Ausland. Die Projekte werden in erster Linie in den sonnenreichen Staaten Südeuropas realisiert, aber auch Südafrika, Australien und USA zählt mittlerweile zum festen Betätigungsfeld. Die Firma beschäftigt weltweit ca. 120 Mitarbeiter, 70 davon am Standort in Neusling.

In der anschließenden Diskussionsrunde gingen die Teilnehmer auf die Barrieren der deutschen Energiepolitik ein. Besonders die ausgeprägte Bürokratie und der zögerliche Ausbau der Netzinfrastruktur werden hierzulande als größte Hindernisse bei der Energiewende genannt. Diese Erfahrungen haben auch einige der anwesenden Bürgermeister bei einzelnen Projekten in ihren Gemeinden gemacht. Vor allem der lange Zeitverzug von der Entscheidung bis zur Inbetriebnahme und Netzeinspeisung schreckt nach ihrer Einschätzung viele Investoren ab. Erschwerend kommt hinzu, dass Anlagen an sonnigen Tagen, mittags oder am frühen Nachmittag, durch den Netzbetreiber reduziert oder ganz abgeschaltet werden. Der anwesende Vertreter des Bayernwerk Herr Andreas Jurenda begründet die Notwendigkeit dieser Maßnahme mit der Stabilisierung des Stromnetzes und dem zeitweisen Überangebot an Solarstrom. Weitere Probleme, die den Ausbau der Netze behindert, sind aus seiner Sicht die fehlende Bereitschaft vieler Grundstückseigentümer zum Verkauf bzw. Verpachtung von geeigneten Grundstücken

und die hohen Grundstückspreise.

Eine Verbesserung der Situation verspricht, nach Einschätzung des anwesenden Vertriebsleiter des Speicherherstellers Fenecon, Herrn Leonhard Kriegl, die ortsnahe



Bild: Kurze Kabelwege zwischen Wechselrichtern, Speicher und Einspeisepunkt sind günstig um die Leistungsverluste gering zu halten.

Installation eines Stromspeichers. Auch wenn damit keine 100%ige Autarkie vom Netz erreicht wird, so ist die Ausgewogenheit von Stromerzeugung und -verbrauch in Verbindung mit der Speichertechnologie derzeit dennoch die beste Alternative.

Im PV-Park Neusling ist neben einer installierten PV-Modulleistung von 1,5 MW auch ein 750kW Speicher der Fa. Fenecon installiert. Damit kann während der sonnenstarken Mittagszeit die überschüssige elektrische Energie gespeichert und am Abend in das Netz eingespeist werden.

Die Runde der ILE-Verantwortlichen war sich in der Diskussion einig, daß der Netzausbau auf lokaler Ebene eine wesentliche Aufgabe der überörtlichen Planung sein muss. Nur auf dieser Grundlage werden Kommunen und Bürger von der Energiewende auch lokal profitieren können. Dazu gehören auch Betriebskonzepte, die vor Ort Steuereinnahmen generieren und auch die Beteiligung der Bürger an den Anlagen gewährleisten. (Text und Bild: A.Leeb)

Viele weitere interessante Informationen die unsere Region betreffen unter www.ile-donauschleife.de



Josef Heringlehner
Meisterbetrieb GmbH
Bergweg 11
94574 Wallerfing
Telefon 09936-555
E-Mail heringlehner.gmbh@gmx.de

Heringlehner

- Fliesen
- Naturstein
- Treppenbau

Aus dem Rathaus

Standesamtliche Nachrichten für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 30.04.2024

Die Gemeinde gratuliert



zur Eheschließung:

Maria Magdalena Maidl und Maximilian
geb. Maier
Die Trauung fand in Straubing statt

16.02.2024



zur Geburt:

Fam. Rimbeck, Wallerfing, zum Sohn Lukas

25.03.2024

Fam. Kramhöller, Neusling, zum Sohn Felix

26.04.2024



Wir gedenken
unserer Verstorbenen:

4 Todesfälle

Ölbergwache Bachling

Eine altehrwürdige und gute Tradition wurde in diesem Jahr im Bild festgehalten. Die Ölbergwache in der Nacht des Gründonnerstages. Nach der Heiligen Messe vom Letzten Abendmahl versammeln sich seit vielen Jahren treue Beterinnen und Beter in der Kirche Bachling und beten den freudreichen, den schmerzhaften und den glorreichen Rosenkranz.



(Foto: I.Stangl)

Im Vorraum der Bachlinger St. Stephanus Kirche befindet sich eine eindrucksvolle Darstellung der Ölbergszene, die dem biblischen Bericht getreu nachempfunden ist.



Im Vordergrund, beinahe lebensgroß, die Figur des betenden Jesus („der für uns Blut geschwitzt hat“). Ein großer Engel des Trostes steht ihm zur Seite und deutet in die Höhe, zunächst als Zeichen, dass jede Hilfe von oben, also von Gott kommt. Der Blick des Betrachters sieht dann jedoch auch die konkrete Hilfe in dem Kelch, der auf einer kleinen Wolke schwebt. „Vater, wenn dieser Kelch nicht an mir vorübergehen kann, ohne dass ich ihn trinke, dann geschehe dein Wille.“ Der ganze Vorraum führt dem Besucher das Leiden Jesu vor Augen. Auf der Nordseite begegnet man beim Eintreten in die Kirche dem an einer Säule angebundenen Heiland („der für uns gegeißelt worden ist“ und „der für uns mit Dornen gekrönt worden ist“)



und über der Eingangstür schaut man unweigerlich auf die kleine Figur des Heiligen Franz von Assisi, der durch die Stigmata (die sichtbaren Wundmale an Händen, Füßen und der Seitenwunde) begnadet wurde. Ein Hinweis auf das Kreuz, an dem Jesus als eines seiner letzten Worte gebetet hat: „Vater, vergib‘ ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.“ Hier schließt sich der Kreis zum Heiligen Erzmärtyrer Stephanus ganz vorne im Hochaltar der Kirche, der bei der Steinigung in seinen letzten Zügen analog zu den letzten Worten Jesu gerufen hat: „Herr, rechne ihnen diese Sünde nicht an!“



In dieser Nacht beten wir lange. So machen die Beter die Worte Jesu wahr: „Wacht und betet!“

Kirche

Firmlinge 2024

Wir freuen uns über das rege Interesse am Empfang der Firmung. Domkapitular und Dekan Christian Altmannspurger aus Osterhofen dürfen am Samstag, 27.07. um 09.00 Uhr in Wallerfing folgenden jungen Christen das Firmsakrament spenden:

Carolyn Goßler, Leonie Schwingenschlögl, Paul Steiger, Emma Eigner, Sophia Unholzer, Laura Regensperger, Lukas Schachtl und Max Obermaier

Erstkommunionkinder 2024

Am Sonntag, den 5. Mai war für die Drittklässler ein hoher Festtag, zum ersten Mal durften sie an den Tisch des Herrn herantreten und den Leib Christi empfangen. In Wallerfing waren dies:

Laura Bernstetter, Marie Heringlehner, Magdalena Loibl, Leah Saller, Jana Schreiner und Liana Wanderer aus Niederpörling, die in ihrer Heimatpfarrei als einziges Kind dieses Jahrgangs nicht gern allein diesen großen Tag begehen wollte.

Diakon Anton Fliegerbauer legte den Kindern und Familien nahe, wie die Jünger, denen Jesus auf dem Weg nach Emmaus begegnet war, wach und aufmerksam zu sein, um Jesus zu erkennen, der uns in vielen Situationen des Alltags begegnet, mit uns gehen und in unserem Herz einkehren will.



(Texte: A.Riesinger, Fotos: A.Leeb)

Donaugebet im Frühlingserwachen für den Frieden

Auch in diesem Jahr wurde der Pfarrgemeinderat Wallerfing-Ramsdorf wieder angefragt, ob er eines der monatlichen Donaugebete gestalten mag. Seit 1994 kümmert sich der Ökumenische Aktionskreis „Lebendige Donau“ um die Koordinierung der monatlichen Termine und um die Organisation des Donaugebets. Seit nun genau 10

30 Jahren finden sich am Donaukreuz in Niederalteich jeden letzten Sonntag im Monat Menschen zusammen, um für die freifließende Donau zu beten. Was anfangs eine politische Aktion war, etablierte sich erfolgreich in eine spirituelle Tradition. Der Aktionskreis „Lebendige Donau“, vertreten durch Marlis Thalhammer, begrüßte auch am Sonntag, 29. April alle Anwesenden zum Donaugebet. Der Pfarrgemeinderat hatte gemeinsam mit Pfarrer Armin Riesinger das Thema Frühlingserwachen gewählt.



Musikalisch umrahmt wurde das Gebet vom Ettlinger Chor „miteinander“. Bei traumhaft sonnigem Wetter fanden sich gut 80 Gläubige an der Donau zum gemeinsamen Singen und Beten zusammen. Besonders schön war, dass sich auch sehr viele aus unserer Gegend zum Donaugebet nach Niederalteich aufmachten und mitfeierten. Bei Sonnenschein und wunderschöner Kulisse an der Donau und unter riesigen Linden machte es allen Freude die Schöpfung zu ehren und Gott zu loben.



(Text und Bild: Maria Magdalena Maidl)

Allgemeine Informationen und den aktuellen Pfarrbrief finden Sie unter: www.pv-rams-dorf-wallerfing.de

Ersten Schulfanclub des SSV Jahn Regensburg gegründet

Am 15. April erfolgte die Gründung des ersten Schulfanclubs der Mittelschule Wallerfing mit dem SSV Jahn Regensburg. Im Rahmen einer kleinen Zeremonie wurde ein neues Kapitel in der Schüleraktivität der MS eingeleitet. In Anwesenheit von Landrat Bernd Sibling, der dafür die Schirmherrschaft übernahm, dem Schulverbandsvorsitzendem Bürgermeister Hans Eigner, den Lehrern Fabian Stubhahn und Lutz Manneck, sowie Schülern aus der Schülermitverantwortung SMV stellte Schulleiter Markus Steinhuber das Vorhaben kurz vor.

Die Idee zur Gründung eines Schulfanclubs entstand nach einem gemeinsamen Stadionbesuch von Regionalmanager Herbert Altmann und Markus Steinhuber. Altmann war langjährig als aktiver Fußballspieler beim Jahn und hat auch heute noch gute Beziehungen dorthin. Die Vereinsphilosophie des SSV Jahn Regensburg ist geprägt von Fair Play, Teamgeist und sozialer Bindung. All das sind Werte mit denen sich auch die MS Wallerfing identifiziert und somit eine Kooperation im Rahmen eines Schulfanclubs anstrebt.

Die SMV der MS Wallerfing, unter der engagierten Leitung der Lehrer Fabian Stubhahn und Lutz Manneck, war im Vorfeld intensiv mit der Organisation und Planung des Schulfanclubs beschäftigt. In Abstimmung mit Frau Simone Piller aus dem Marketing vom SSV Jahn Regensburg konzipierten sie ein erstes Fan-Banner.

Lutz Manneck, der in Regensburg sein Studium absolvierte und dabei die „Liebe zum Jahn“ entdeckte, stellt in einer kleinen Präsentation die Zielsetzungen vor. „Neben der Stärkung des Gemeinschaftsgefühls soll diese Partnerschaft die Schülerinnen und Schüler an den Sport heranführen und eine aktivere Lebensweise begünstigen“. Aber auch für den Jahn Regensburg tut sich damit eine Chance auf neue Fan-Gruppen zu erreichen.

Schulleiter Markus Steinhuber ermutigte die Schüler sich und ihre eigenen Ideen miteinzubringen. "Als Schule ist es uns wichtig, dass sich unsere Schülerinnen und Schüler für ihre Schule engagieren, aktiv gestalten und innovative Wege finden, um Gemeinschaft und Teamgeist zu fördern", bemerkte er stolz.

In seinem Grußwort betonte Landrat Sibling die Bedeutung von Sport für die persönliche Entwicklung der Jugendlichen und lobte ihre Initiative, einen Schulfanclub ins Leben zu rufen. "Sport verbindet Menschen und fördert Teamgeist und Fairplay. Ich bin stolz darauf, Teil dieses Projekts zu sein und freue mich darauf, die Schüler auf ihrem Weg zu unterstützen", sagte Landrat Bernd Sibling.

Bürgermeister Johann Eigner war ebenfalls als Gründungsmitglied anwesend und brachte seine Anerkennung für die Initiative der Schüler zum Ausdruck, auch er sicherte dem Schulfanclub seine Unterstützung zu.



Bild: Die Gründer des Schulfanclub mit Banner.

Auf Einladung des SSV Jahn Regensburg, fand dann am 12.05.2024 bereits der erste Stadionbesuch des Schulfanclubs mit den Vertretern des Vereins statt. Begleitet von Schulleiter Markus Steinhuber, dem Fanclubbeauftragten der Schule, Fabian Stubhahn, Verbindungslehrer Lutz Manneck und dem Regionalmanager des Landkreises Deggendorf, Herbert Altmann besuchten die neuen Jahn-Fans das wichtige Heimspiel gegen Dynamo Dresden. Bereits vor dem Spiel gab es ein Treffen mit dem Mittelstürmer Noah Ganaus, mit Simone Piller und dem Fanclubbeauftragten Pascal Lengsfeld.



(Foto: M.Steinhuber)

Das anschließende Spitzenspiel der beide Teams endete leistungsgerecht unentschieden 1:1, was der Stimmung aber keinen Abbruch tat. Für die neuen Fans des SSV Jahn Regensburg war es ein unvergessliches Erlebnis, bei einer großartigen Atmosphäre, die Lust macht auf mehr. Deshalb blickt die „Jahn-Bande“ mit großer Freude und Spannung auf die zukünftigen Aktivitäten des Schulfanclubs.

(Text und Bild A.Leeb)

Feuerwehren

Neues Tragkraftspritzenfahrzeug für die Feuerwehr Neusling

Nach 3-jähriger Planungs- und Beschaffungszeit konnte am 22.03.2024 das neue Tragkraftspritzenfahrzeug der Feuerwehr Neusling beim Hersteller Furtner und Ammer in Landau an der Isar abgeholt werden.

Die Kosten für das neue Fahrzeug belaufen sich auf ca. 130.000 Euro. Es wurde ein Zuschuss in Höhe von 24.200 Euro von der Regierung von Niederbayern bewilligt und mit dem Verkauf des alten Fahrzeugs 5.755 Euro erzielt. Als Fahrgestell dient ein Mercedes Sprinter 519 Cdi mit 190 PS. Aufgebaut wurde das Fahrzeug von der Landauer Firma Furtner+Ammer. Die Beladung lieferte die Firma Kilian Fire+Safty aus Zwiesel. Das Einsatznavigationssystem Selectric Columbus. Das zulässige Gesamtgewicht beträgt 4500 KG. Alle Beleuchtungen wurden als LED ausgeführt. Die umfangreiche Beladung wurde an die örtlichen Gegebenheiten und Anforderungen der Neuslinger Feuerwehr angepasst. Neben der Normbeladung sind noch zusätzliche Gerätschaften zur Technischen Hilfeleistung und Brandbekämpfung auf dem Fahrzeug verlastet.



Bild: Mit dem neuen Fahrzeug ist die Neuslinger Wehr gut für die Zukunft ausgerüstet.

Zusatzbeladung Brandbekämpfung:

- Hochdruckschaumlöscher HiCafs
- Vegetationsbrandausrüstung (Löschrucksack, Lösch-eimer, Feuerpatschen, Waldbrandtragekorb, Hydroschild)

Zusatzbeladung Technische Hilfeleistung:

- Stromerzeuger und Leitungsroller
- Akku Säbelsäge Bosch
- Akku Motorsäge Stihl MSA 220
- Akku Beleuchtungssystem Rosenbauer RLS 2000
- Glassäge, Unterbaumaterial
- Spechtenhauser Schmutzwasser Chiemseepumpe B1300
- Notfall- und Kindernotfallrucksack
- Verkehrsleitkegel und Blitzleuchten
- Fenster und Tür Öffnung Zubehör
- Handwerkzeugkasten



Die Neuslinger Feuerwehr bedankt sich recht herzlich bei der Gemeinde Wallerfing sowie bei der Gemeindeverwaltung für die reibungslose und unkomplizierte Zusammenarbeit bei der Beschaffung des neuen Fahrzeuges und der umfangreichen Beladung. Mit diesem Fahrzeug kann die Neuslinger Wehr getrost in die Zukunft schauen.



Am 21.06.2024 ab 18 Uhr findet die Fahrzeugweihe mit anschließenden Ehrenabend im Gasthaus Eder in Neusling statt.

(Text und Bild: Marco Zellner)



SCHNEIDER KFZ-Service

- Klima-Service
- Glas-Service
- Wartung nach Herstellervorgaben
- Unfallinstandsetzung
- Reifen und Räder
- Service an Elektrofahrzeugen

Reparaturen aller Marken!
Termine nach Vereinbarung
Tel.: 0160 - 8000 905

Kfz-Service Stefan Schneider
Neusling 13
94574 Wallerfing | Mail: autoservice-schneider@outlook.de

Feuerwehren

FFW Ramsdorf

Im kommenden Jahr wird die FF Ramsdorf 125 Jahre alt und dieses Ereignis soll am 01. Juni 2025 gebührend gefeiert werden. Das gab der Vorsitzende der Ramsdorfer Wehr, Andreas Böckl bei der Jahreshauptversammlung im Vereinsheim bekannt.

Eingangs hatte der Vorsitzende Andreas Böckl die Begrüßung vorgenommen. In seinem Bericht sprach Böckl die verschiedenen Unternehmungen der Wehr an, so die Teilnahme an den kirchlichen Festen, am Volksfestauszug und am Bürgerfest in der Turnhalle. Sechs Mitgliedern konnte man zu runden Geburtstagen gratulieren. Mit vereinten Kräften wurde wieder ein stattlicher Maibaum aufgestellt. Höhepunkt im Vereinsjahr war wieder das Parkfest, welches zusammen mit dem Gartenbauverein ausgerichtet wurde. Außerdem wurde wieder die Haussammlung durchgeführt und am Heiligen Abend das Friedenslicht verteilt. Böckl freute sich auch sehr darüber, wieder neue Mitglieder in den Reihen der Ramsdorfer Wehr begrüßen zu können. Antonio Zanette, Leni Schmidbauer, Christian Drasch, Daniel Friedrich und Sandra Schulhauser.

Für 2024 freut man sich schon jetzt auf die Teilnahme an den Fahnenweißen in Langenisarhofen und in Ottmaring.

Als nächstes berichtete Kommandant Daniel Eder über das Einsatzgeschehen. Seit Februar 2023 wurde die Ramsdorfer Wehr zu sieben Einsätzen gerufen. Dreimal galt es, technische Hilfe bei zwei Ölspuren und einer eingeklemmten Person zu leisten. Drei Brände, darunter ein Kaminbrand, ein kleiner Waldbrand und ein Wohnungsbrand beschäftigten die Wehr und beim Volksfestauszug wurde in Wallerfing der Verkehr geregelt.

Viel Wert wurde wieder auf das Üben gelegt: Fünf Funkübungen gehörten genauso zum Programm, wie die Abarbeitung mehrerer Themen zur Wasserentnahme, THL-Einsätze, Ausleuchten von Einsatzorten, das richtige Funken und die Reinigung von Löschwasser-Zisternen. UVV-Unterweisungen, vier Gruppenübungen und zwei A3-Übungen in Neusling und Buchhofen gehörten ebenso zum Übungsprogramm, wie eine Nachtübung am Kindergarten in Wallerfing. Selbstverständlich zeigten die Kommandanten auch Präsenz bei der Winterschulung und den Tagungen der Führungskräfte. Am Ende seiner Ausführungen konnte sich Kommandant Eder noch einer angenehmen Aufgabe entledigen. Zusammen mit BGM Eigner und KBM Stefan Frank überreichte er an Thomas Unholzer, Maximilian Drasch und Fabian Mayer das



Wir sind ein mittelständisches Handwerksunternehmen mit fast 20-jähriger Erfahrung im Bereich Gebäudeinstandhaltung und Gebäudesanierung. Zwei Standorte in Nieder- und in Oberbayern sichern uns ein großes Einzugsgebiet und ermöglichen uns größtmögliche Nähe zu unseren Kunden.

Unsere Mitarbeiter stehen bei uns stets im Mittelpunkt! Hier legen wir besonderen Wert auf faire Bezahlung, familiäre Atmosphäre und auf eine hochwertige Ausbildung. Mit unserem umfangreichen und modernen Fuhr- und Maschinenpark werden unsere Mitarbeiter bestmöglich unterstützt und entlastet.

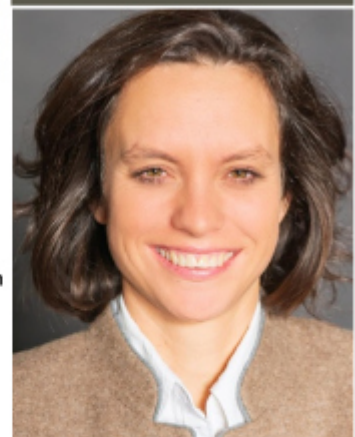
Unser Anspruch ist es, unsere Kunden durch unsere Arbeitsqualität und Leistungsbereitschaft zu überzeugen und unseren Mitarbeitern ein professionelles und dennoch vertrauensvolles Arbeitsumfeld zu bieten, denn nur so kann eine langjährige sowohl Kunden als auch Mitarbeiterbindung entstehen.

Wir freuen uns über Deine Bewerbung. Gerne telefonisch oder per Mail.

09936 903 98 40 info@gvt-immobilien.de www.gvt-immobilien.de

Maler & Lackierer (M/W/D)
Hausmeister &
Gebäudereiniger (M/W/D)
Bodenleger (M/W/D)
Office-Manager (M/W/D)

Gabriela Streng
Ihre Ansprechpartnerin



Feuerwehren

Leistungsabzeichen in Bronze. Christian Ameres konnte das Abzeichen in Silber in Empfang nehmen und Jonas Unholzer und Martin Ameres erhielten das Leistungsabzeichen in Gold.

Martin Ameres berichtete danach über die Jugendgruppe der Wehr. Teilgenommen hat die Gruppe an der Jugendflamme und am Oberösterreichischen Wissenstest. Aus Ramsdorf waren Marina Drasch und Hanna Zacher dabei. An sie konnte Ameres die erworbenen Abzeichen überreichen. Bronze gab es im Oberösterreichischen Wissenstest und Stufe drei in der Jugendflamme. Höhepunkt im Jahreslauf war der Besuch der Flughafenfeuerwehr in München im Mai 2023. Ameres freute sich auch, mit Leni Schmidbauer ein neues Mitglied der Jugendfeuerwehr begrüßen zu können. Wie er weiter berichtete, treffen sich die Jugendlichen alle 14 Tage zusammen mit den Wallerfingern und Neuslingern in Wallerfing zur Übung. Martin Ameres bedankte sich bei den anderen Verantwortlichen für die gute Zusammenarbeit, bei allen Helfern bei den Übungen und bei der FF Wallerfing für die Nutzung des Gerätehauses. Nachdem Schriftführer Jonas Unholzer das Protokolle der letzten Jahreshauptversammlung verlesen hatte, berichtete Hannes Wagner über die Vereinsfinanzen. Seine Ausführungen bestätigten die beiden Kassenprüfer Markus Schlegel und Xaver Eder vollumfänglich, sodass die

Entlastung einstimmig erfolgen konnte.

In seinem Grußwort betonte BGM Eigner, dass die Wehr aus Ramsdorf im vergangenen Jahr stark gefordert war. Wie er feststellen könne, herrsche bei den Ramsdorfern bereits ein gewisses „Gründungsieber“ anlässlich der 125-Jahrfeier im kommenden Jahr. Für die Organisation und Vorbereitung des Festes erwarte er von den Ramsdorfern großen Zusammenhalt. Den Aktiven aber wünschte er eine stets gesunde Heimkehr von allen Übungen und Einsätzen.

KBM Stefan Frank übermittelte die Grüße von KBR Erwin Wurzer und der Feuerwehrführung im Kreis. Auch an der Inspektion, so führte Frank aus, geht die moderne Entwicklung nicht spurlos vorbei. Mittlerweile sind die Wehren mit digitalen Meldeempfängern ausgestattet, allerdings gibt es bei der Alarmierung bisweilen noch Probleme. Neu geregelt wurde auch die MTA-Ausbildung. Sie wird künftig aufgeteilt in ein Sprechfunk- und ein MTA-Modul. Weiter wurde von der Inspektion ein Spannungssimulator angeschafft, der helfen soll, die Gefahren bei Baumschneidearbeiten zu vermindern.

Mit Informationen zum kommenden Jubiläum beendete schließlich der Vorsitzende die Versammlung 2024. Stattfinden soll das große Ereignis am Wochenende um den 01. Juni 2025. Für den Freitagabend ist Party angesagt. Am Samstag trifft man sich zum Ehrenabend und am Sonntag

HANS STEIGER Maschinenbau



Gurkenflieger Sondermaschinen Reparatur und Wartung Blechbearbeitung

HANS STEIGER Maschinenbau
Hansöd 6 • 94574 Wallerfing

Öffnungszeiten:
Mo - Do: 7.30 - 16.00 Uhr
Fr: 7.30 - 12.00 Uhr

Tel.: +49 (0)99 36 / 335
E-Mail: info@maschinenbau-steiger.de
Web: www.maschinenbau-steiger.de

Finde uns
auf
Facebook:



Feuerwehren

wird dann das Jubiläum mit den Gästen aus nah und fern begangen. Bereits gegründet wurde ein Festausschuss. Er trifft sich monatlich einmal. Mit Judith Zacher hat man für das große Fest bereits eine charmante Fahnenmutter gefunden und von ihr eine Zusage zur Übernahme dieses Amtes erhalten. Im Vorfeld wurden zum Teil schon Verhandlungen mit der Musik, zur Versorgung der Gäste mit Essen und Getränken geführt. Geplant ist auch für das Fest im Pfarrgarten ein Zelt aufzubauen. Weiter sollen Vereinsheim und Feuerwehrhaus auf Vordermann gebracht werden. Böckl forderte das gesamte Dorf auf, sich einzubringen und den Ort zum Fest herauszuputzen. Zur Vorbereitung des Jubiläums ist jegliche Hilfe herzlich willkommen. In seinem Schlusswort dankte der Vorsitzende allen Gästen fürs Kommen und den Jagdpächtern für die Spende des Rehs, aus dem traditionell ein schmackhaftes Ragout zubereitet wurde, das man sich gemeinsam schmecken ließ. (Text: Manfred Eder)

FFW Wallerfing Jugendfeuerwehr

In diesem Jahr beteiligte sich die Jugendfeuerwehr wiederum am oberösterreichischen Wissenstests. Im „Testzentrum“ Osterhofen waren 9 Jugendlichen der Feuerwehr Wallerfing erfolgreich. Ihr Wissen wurde anhand eines Fragebogens ermittelt. Hierbei sind sowohl Fragen aus der Theorie und Praxis gestellt worden.



Im Einzelnen waren es folgende Kandidaten mit entsprechender Auszeichnung.

Bronze: Laura Regensperger

Silber: Anja Bauer, Leni Perlinger, Anna Messerer, Leonie Schwingenschlögl

Gold: Isabel Kiermayer, Lea Frank, Annika Leeb, Jonas Messerer

Besuch der Leitstelle

Am 19.04.2024 durften die Feuerwehr Damen aus dem Landkreis Deggendorf die Leitstelle in Straubing besichtigen. Von der Feuerwehr Wallerfing konnten sich 5 Damen vor Ort einen kleinen Einblick in die Arbeit der Integrierten Leitstelle verschaffen. Unter anderem wurden sie über den Ablauf von der Notrufannahme bis zur Alarmierung informiert. Die Besucher waren sehr beeindruckt von der Technik in der Leitstelle und vor allem von der Arbeit, die zu jederzeit ein Höchstmaß an Konzentration erfordert. Nachdem diese Art von Information bei allen sehr gut angekommen ist, sind für die Zukunft weitere Informationsveranstaltungen in dieser Form geplant.



Weitere Termine:

- Weißwurstfrühschoppen am 26.05.2024 ab 10:00 Uhr
- Sonnwendfeuer am 15.06.2024 ab 19:00 Uhr

Beide Veranstaltungen finden am Feuerwehrgerätehaus in Wallerfing statt. Die Feuerwehr Wallerfing lädt dazu die gesamte Bevölkerung ein und würde sich über den zahlreichen Besuch sehr freuen. (Text und Bild: Kerstin Eckl)



Josef Heringlehner
Meisterbetrieb GmbH
Bergweg 11
94574 Wallerfing
Telefon 09936-555
E-Mail heringlehner.gmbh@gmx.de

Heringlehner

- Fliesen
- Naturstein
- Treppenbau

Vereine

Vereinsregister mit Kontaktpersonen zum Stand Januar 2024

Verein / Organisation		Kontaktperson			
1	Bayer. Wald-Verein - Sektion Wallerfing	Vorstand	Franz	Moser	09936/316
2	Bayerischer Bauernverband OV Wallerfing	Ortsobmann	Andreas	Böckl	0170/3559684
	Bayerischer Bauernverband OV Wallerfing	Ortsbäuerin	Veronika	Maidl	09936/1225
3	Bürgerverein Wallerfing	1. Vorstand	Hans	Eigner	09936/1338
4	CSU Ortsverband Wallerfing	Vorsitzende	Eva	Moser	09936/316
5	FFW Neusling	1. Vorstand	Johann	Salzberger jun.	09936/810
6	FFW Ramsdorf	1. Vorstand	Andreas	Böckl	0170/3559684
7	FFW Wallerfing	1. Vorstand	Ernst	Zellner	09936/1281
8	Förderverein Kindergarten Wallerfing	Vorsitzender	Ferdinand	von Thun	0170/4417990
9	Förderverein Wallerfing Volksfest	Vorstand	Manfred	Eder	09936/902008
10	Frauentreff	Vorsitzende	Renate	Schropp	09936/346
11	Freie Wähler / Überparteilicher Bürgerblock Wallerfing e. V.	Ortsvorsitzender	Josef	Maidl	09936/903407
12	Gartenbauverein Ramsdorf	Vorsitzender	Michael	Wollensak	09936/902184
13	Hüttner Woiafing	1. Vorstand	Fabian	Schlegel	0175/1571253
14	Imkerverein Wallerfing	Vorstand	Sylvia	Wollensak	09936/902184
15	Jagdgenossenschaft Neusling	1. Vorstand	Reinhard	Hölzl	09936/870
16	Jagdgenossenschaft Ramsdorf	1. Vorstand	Nepomuk	Bär	09936/359
17	Jagdgenossenschaft Wallerfing	1. Vorstand	Anton	Messerer	09936/903580
18	JFG Isardreieck e. V.	1. Vorstand	Konrad	Stifter	0160/4131014
19	KLJB Wallerfing	1. Vorstand	Julian	Haberl	0170/9845281
20	Wallerfing Dorffrauen	Vorsitzende	Evi	Obermaier	09936/903130
21	KLJB Neusling	1. Vorstand	Andreas	Siebauer	0151/23090287
22	Krieger- und Soldatenverein Neusling	Vorstand	Jakob	Faltl	09936/844
23	Motorradclub Ramsdorf	Vorstand	Markus	Schlegel	09936/951036
24	Oldtimer-Bulldogclub Wallerfing e. V.	Vorstand	Josef	Heringlehner	09936/555
25	Schützenverein Almenrausch Neusling	Schützenmeister	Alexander	Maidl	0171/8368669
26	Schützenverein Tannenzapfen	Schützenmeister	Franz	Schmerbeck	09937/9034333
27	Stammtisch d'Hölzler	Vorstand	Jakob	Faltl	09936/844
28	SV Wallerfing 1958 e.V.	1. Vorstand	Klaus	Eckl	09936/654
29	SV Wallerfing 1958 e.V. - AH-Abteilung	1. Vorstand	Jürgen	Hötzing	09936/477
30	TC Wallerfing-Ramsdorf	Vorstand	Günter	Schlegel	0171/2311778
31	VdK Ortsverband Wallerfing	Vorstand	Thomas	Brunner	0151/70165880
32	Wallfahrerverein Eichendorf-Wallerfing	Vorstand	Josef	Winnerl	0160/91213548

Getränkemarkt Zellner

Kirchplatz 10
94574 Wallerfing

Mobil 0151 25359166



DHL Paketshop



Vereine

Veranstaltungskalender Juni - Dezember 24

Stand 10.05.2024

Datum	Tag	Veranstaltung	Verein	Zeit	Ort
30.05.24	Do	Grillfest mit Maibaumverlosung	Stammtisch Hölzler	11:00	Kolling 10
30.05.24	Do	Gottesdienst mit Fronleichn.		17:00	Kirche
07.06.24	Fr	Tom und Basti		18:30	GH zur Post i. Hof
09.06.24	So	Frühschoppen	FFW Ramsdorf	10:00	Vereinsheim
09.06.24	So	Europawahl			
15.06.24	Sa	Ausflug Cafe Waffel + Drexler	Dorffrauen	8:00	Bus Haberl
15.06.24	Sa	Sonnwendfeuer	FFW Wallerfing	18:00	Feuerwehrhaus
16.06.24	So	Vortrag PV + Speicher	CSU Wallerfing	10:00	GH Eder/Garage
21.06.24	Fr	Fahrzeugsegnung/Ehrenabend	FFW Neusling	18:00	Geräteh./GH Eder
22.06.24	Sa	Sonnwendfeuer	KLJB Neusling	18:00	Bauhof Neusling
23.06.24	So	Wanderung Bay. Wald	Bay. Wald-Verein	9:00	Böde
26.06.24	Mi	Peter und Paul mit Bewirtung	KLJB Neusling	18:00	Neusling
27.06.24	Do	Bierprobe	FV Volksfest	19:00	GH Eder
05.07.24	Fr	Jahreshauptversammlung	Freie Wähler	19:00	GH Eder
06.07.24	Sa	Sommernachtsfest	FFW Ramsdorf	18:00	Ramsdorf
12.07.24	Fr	Volksfest			
13.07.24	Sa	Volksfest			
14.07.24	So	Volksfest			
15.07.24	Mo	Volksfest	polit. Abend CSU		
21.07.24	So	Parkfest	Gartenbauverein/FFW	10:00	Ramsdorf
26.07.24	Fr	Theater	Bay. Wald-Verein	20:00	Böde
27.07.24	Sa	Saisonabschluss u. Showdoppel	TC	15:00	Tennisplatz
27.07.24	Sa	Theater	Bay. Wald-Verein	20:00	Böde
28.07.24	So	Grillfeier	Freie Wähler	11:00	GH Eder
28.07.24	So	Theater	Bay. Wald-Verein	20:00	Böde
02.08.24	Fr	Theater	Bay. Wald-Verein	20:00	Böde
03.08.24	Sa	Theater	Bay. Wald-Verein	20:00	Böde
11.08.24	So	Grillfeier	Schützen Neusling	11:00	GH Eder
14.08.24	Mi	italienisches Hoffest		18:00	GH zur Post
15.08.24	Do	Oldtimerbulldogtreffen	Bulldog-Club	10:00	Sportgelände
17.08.24	Sa	Grillfeier	Bay. Wald-Verein	17:00	Hütte
17.08.24	Sa	Motorradparty	Motorradfreunde	18:00	Bachling
25.08.24	So	Radltour	Bay. Wald-Verein	13:00	Böde
07.09.24	Sa	Erste Hilfe Kurs am Kind	BRK	8:30	Aula der MS
07.09.24	Sa	Weinfest	TC Ramsdorf	18:00	Tennisplatz
13.09.24	Fr	Jahreshauptversammlung	VdK	19:00	GH Eder
14.09.24	Sa	Wallfahrt Bogenberg		6:00	Maria Bürg
14.09.24	Sa	Weinfest	SV Wallerfing	19:00	Sportheim
21.09.24	Sa	Weinfest	SV Wallerfing	19:00	Sportheim
22.09.24	So	Jahrtag (Kirche 10 Uhr)	KSV Neusling	8:30	GH Eder

Gelb gekennzeichnete Termine noch nicht fix

GRUPPENREISEN

URLAUBSREISEN

KURZREISEN

SCHULAUFLÜGE

VEREINS- u.

BETRIEBSAUSFLÜGE



Birkenweg 9
94574 Wallerfing
Telefon 0 99 36 - 90 20 43
Telefax 0 99 36 - 90 20 45
haberl-reisen@t-online.de www.haberl-busreisen.de

Vereine

Veranstaltungskalender Juni - Dezember 24

Stand 10.05.2024

Datum	Tag	Veranstaltung	Verein	Zeit	Ort
26.09.24	Do	Bürgerversammlung			
27.09.24	Fr	Jahresausflug	Bay. Wald-Verein	6:00	Bus Haberl
28.09.24	Sa	Jahresausflug	Bay. Wald-Verein		
29.09.24	So	Jahresausflug	Bay. Wald-Verein		
02.10.24	Mi	Weinfest			GH zur Post
03.10.24	Do	gemeinsames Mittagsessen	KSV Neusling	11:30	GH Eder
09.10.24	Mi	Besichtig. Obsthof Dorfmeister	PGR/KEB	17:00	
10.10.24	Do	Bierprobe Bürgerfest		19:00	Hütte Wald-Verein
12.10.24	Sa	Hoagarten/Ehrenabend	Bay. Wald-Verein	19:00	GH zur Post
20.10.24	So	Herbstmarkt	Gartenbauverein	14:00	Ramsdorf
27.10.24	So	Herbstwanderung	Bay. Wald-Verein	10:00	Böde
01.11.24	Fr	Allerheiligen mit Gräbergang		10:00	Kirche
02.11.24	Sa	Bürgerfest		18:00	Turnhalle
08.11.24	Fr	Tom und Basti		18:30	GH zur Post
09.11.24	Sa	Jahreshauptversammlung	Bay. Wald-Verein	19:00	GH zur Post
11.11.24	Mo	St. Martins-Feier	Förderverein Kindergarten	17:00	Kirche/Kindergarten
16.11.24	Sa	Volkstrauertag		17:45	Schule
23.11.24	Sa	Christbaumversteigerung	Motorradfreunde	19:00	Ramsdorf
24.11.24	So	Wintermarkt	KLJ Neusling	16:00	Bauhof Neusling
30.11.24	Sa	Rauhnacht/Perchten		17:00	GH zur Post
01.12.24	So	Adventfeier	VdK	11:00	GH Eder
06.12.24	Fr	Weihnachtsmarkt mit Nikolaus		17:00	GH zur Post
07.12.24	Sa	Christbaumversteigerung	FFW Neusling	19:00	GH Eder
08.12.24	So	Adventsingen	Bay. Wald-Verein	17:00	Kirche
12.12.24	Do	Adventfeier	Dorffrauen	19:00	GH Eder
13.12.24	Fr	Weihnachtsfeier	Freie Wähler Wallerfing	19:00	GH Eder
14.12.24	Sa	Weihnachtsfeier	SV Wallerfing	18:00	GH zur Post
14.12.24	Sa	Weihnachtsfeier	Bay. Wald-Verein	19:30	Hütte
19.12.24	Do	Weihnachtsfeier	Bulldog-Club	19:00	GH zur Post
21.12.24	Sa	Weihnachtsfeier	Schützen Neusling	19:00	GH Eder
23.12.24	Mo	Burgerday		17:30	GH zur Post
24.12.24	Di	Friedenslicht	FFW Neusling	14-15	Gerätehaus
24.12.24	Di	Friedenslicht	FFW Wallerfing	14-17	Gerätehaus
24.12.24	Di	Friedenslicht	FFW Ramsdorf	15-17	Vereinsheim
25.12.24	Mi	Mittagstisch		11:00	GH zur Post
26.12.24	Do	Christbaumversteigerung	Schützen Tannenzapfen	19:00	GH Tannenzapfen
28.12.24	Sa	Jahresabschluss	Stammtisch Hölzler	19:00	GH Eder
01.01.25	Mi	Christbaumversteigerung	SV Wallerfing	17:00	GH Eder
11.01.25	Sa	Schützenball	Schützen Neusling	19:30	GH Eder

Wenn das richtige Raumklima kein Zufall sein soll

**Sie suchen einen kompetenten und zuverlässigen
Partner für die Raumklimatisierung?**

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir sind ein mittelständisches Familienunternehmen in der 2. Generation mit Sitz in Wallerfing. Seit über 20 Jahren sind wir spezialisiert auf die Entwicklung und Herstellung von Kühl- und Heizflächen für abgehängte Deckensysteme. Als einer der führenden Hersteller unserer Branche fertigen wir auf 3.500 m² Büro- und Produktionsflächen rund 150.000 m² innovative Klimasysteme für den europäischen Markt. Durch unsere langjährige Zertifizierung nach DIN ISO 9001 garantieren wir einen ausgezeichneten Qualitätsstandard, welcher kontinuierlich überwacht und stetig weiter verbessert wird.



ECKER

Heiz- und Kühlflächensysteme GmbH

Oberpörringer Straße 4
D-94574 Wallerfing
Tel. +49 (0) 9636 961088-0
email: info@ecker-heiz-und-kuehlflaechen.de
www.ecker-heiz-und-kuehlflaechen.de

Schützenverein Neusling Faschingskönig wurde ...

Im Gasthaus Eder trafen sich die Mitglieder des Schützenvereins Almenrausch Neusling zum diesjährigen Faschingsschießen. Traditionell wurde der Titel des Faschingskönigs wieder vergeben. Für jede Verkleidung gab es eine kleine Überraschung. Nach der Begrüßung von Wintersportler Maidl mussten die Teilnehmer auf lustige Ballon-Karten schießen – mit etwas Glück konnten 500 Punkte pro Karte erzielt werden, um die Spannung hoch zu halten gab es jedoch auch Minusballone zu treffen. Nach spannenden Kämpfen wurden die Ergebnisse ausgewertet. Die Königswürde errang der Indianer Hans Salzberger jun., auf Platz 2 schoss sich die Badedame Ande Puchner und den 3. Platz belegte der Nationalspieler Gerhard Eder. Die 3 Plätze wurden mit tollen Schützenketten belohnt, die von Schützenmeister Alexander Maidl feierlich übergeben wurden. Im Anschluss wurde noch bis spät in die Nacht gefeiert und getanzt.



Jahresmeister wurden geehrt

Mit der Saisonabschlussfeier im Gasthaus Eder wurde die Saison 2023/2024 beendet. Schützenmeister Alexander Maidl begrüßte neben den zahlreich erschienenen Mitgliedern besonders Ehrenmitglied Eduard Elsperger, sowie die Jungschützen.

Nach dem gemeinsamen Essen nahm Schützenmeister Maidl die Preisverteilung auf Jahresmeister vor. Jahresmeister der Schützenklasse wurde Eduard Elsperger jun. (660 Ringe), in der Damenklasse gewann Daniela Maidl (682 Ringe), in der Altersklasse Gerhard Eder (722 Ringe), in der Jugend setzte sich Leon Osner (618 Ringe) an die Spitze und bei der Pistole wurde Rosemarie Maidl (693 Ringe) Jahresmeister.



Die Sieger bei den Glückskuvets wurde ebenfalls bekanntgegeben: Es gewannen Peter Scheifl einen Wellness-Gutschein, Rosemarie Maidl einen Wertgutschein von Jedermann's in Straßkirchen und ein Theaterabend an der Böde ging an Gerhard Eder. Ein herzlicher Dank ging an die Spender der Preise: Josef Unverdorben, Johann Salzberger jun. und Christa Hankofer. Im Anschluss dankte Alexander Maidl für die abgelaufene Saison. Besonderer Dank ging an alle Schützen, die im vergangenen Jahr regelmäßig zu den Schießabenden kamen, sowie für die Unterstützung bei allen Veranstaltungen im abgelaufenen Jahr. Der Herbergsfamilie Eder galt ein großer Dank für die stets gute Aufnahme während der ganzen Saison.

(Texte und Bilder: Sabine Kramhöller)

 Fisch-Räucherspezialitäten Angela Kaspar Fischhandel Kaspar Linderstraße 27 94574 Wallerfing 09936 1219 0151 59060522 f.a.kaspar@t-online.de fischhandel-kaspar.de		 Fisch-Räucherspezialitäten Angela Kaspar Süßwasserfische Meeresfische Räucherspezialitäten Stockfische für Feste und Feiern aller Art
---	---	--

Vereine

Wallerfinger Dorffrauen

Weltgebetstag am 1. März

Die Wallerfinger Dorffrauen luden zum Weltgebetstag mit dem Motto "Palästina durch das Band des Friedens" in die Pfarrkirche ein. Ca. 40 Frauen folgten der Einladung zum Gebet und anschließend ging es noch zum Pizzaessen in den Gasthof zur Post .

Fastenessen am Sonntag, den 03.März

Heuer haben der Pfarrgemeinderat und die Wallerfinger Dorffrauen zusammen zum Fastenessen eingeladen. Bereits am Samstag wurde gemeinsam in der Schulküche die Suppe vorbereitet und die Tische dekoriert.



Am Sonntag nach dem Gottesdienst war es dann soweit. Viele Besucher ließen sich die Suppe mit oder ohne Würstl und Brot dazu schmecken. Wer noch eine Nachspeise wollte, wurde von den Ministranten mit selbstgemachten Kuchen verwöhnt. Und der "Eine Welt Laden" lud zum stöbern ein, so war bestimmt für jeden etwas dabei.

Kaffee- und Teestube am 17.März

In der Aula der Mittelschule wurde wieder alles für die Kaffee- und Teestube der Wallerfinger Dorffrauen angerichtet. Es gab viele selbstgemachte Torten, Kuchen



und Gebäckstücke die von Mitgliedern gespendet wurden. Wer lieber was deftiges wollte für den gab es Leberkässemmeln. Es war wieder ein schöner unterhaltsamer Nachmittag und viele nahmen die Gelegenheit wahr sich für Zuhause noch was von der vielfältigen Auswahl mitzunehmen.

An dieser Stelle nochmals vielen herzlichen Dank für die Unterstützung.

Jahreshauptversammlung am 25.4.2024

Im Gasthof zur Post fand die Jahreshauptversammlung der Wallerfinger Dorffrauen statt.

Nachdem Evi Obermaier den 2. Bürgermeister Manfred Eder, die Damen des Frauentreffs, sowie einige Mütter der Mutter-Kind-Gruppe und alle anwesenden Mitglieder begrüßt hatte wurde ein gemeinsamer Gottesdienst gefeiert. 2. Bürgermeister Manfred Eder sprach nach dem gemeinsamen Essen seine Grußworte, in denen er die Wallerfinger Dorffrauen als sehr aktiven Verein bezeichnete, der im gesellschaftlichen, kirchlichen, sozialen und kommunalen Umfeld tätig ist und in der Zusammenarbeit mit anderen Vereinen sehr gewinnbringend ist.



Der Tätigkeitsbericht, vorgetragen von Karin Eigner, zeigte die vielen Aktivitäten des Vereins auf.

Dem von Tanja Brunner vorgetragenen Kassenbericht bestätigte Kassenprüferin Elke Kiermayer mit einer ordentlichen und sauberen Kassenführung und somit erfolgte die Entlastung der Vorstandschaft.

Beim letzten Punkt der Tagesordnung informierte Evi Obermaier die anwesenden Mitglieder noch über die nächsten geplanten Termine.

- 28.04.2024 eine Einladung ins Donaugebet (gestaltet vom Pfarrgemeinderat Wallerfing-Ramsdorf)
- 22.05.2024 Maiandacht in Neusling mit anschließender Einkehr ins Gasthaus Eder
- 15.06.2024 Busausflug zum Café Waffel in Miltach und anschließend zur Schnapsbrennerei Drexler in Arrach. Anmeldung bei Evi Obermaier Tel. 09936-903130 - Andrea Osner Tel. 09936-903123 und Karin Eigner 09936-1338
- 09.10.2024 eine KEB Veranstaltung: Besichtigung des Obsthofes Dorfmeister
- 12.12.2024 Adventfeier im Gasthaus Eder Neusling

Vereine

Geburtstagsfeier der Jubilarinnen

Am Sonntag, den 21.04.2024 luden die Wallerfinger Dorffrauen 13 Frauen zur gemeinsamen Geburtstagsfeier in den Pfarrhof nach Ramsdorf ein. Nach dem Gottesdienst ging es um 9.30 Uhr los mit einem Frühstücksbrunch. Nach der Begrüßung von Vorsitzender Evi Obermaier wurde mit einem Glas Sekt auf die Jubilarinnen angestoßen, die sich dann am Büffet, das von der Vorstandschaft vorbereitet wurde, bedienen konnten.



Nachdem alle gestärkt waren, wurden noch Geschichten von Evi Obermaier und Andrea Osner vorgelesen. Die Stimmung war sehr gut und die Zeit verging wie im Flug.

(Texte und Bilder: Karin Eigner)

Bayerischer Wald Verein Wanderungen

Das Wanderjahr der Sektion Wallerfing begann am 1. April wieder mit der traditionellen Emmauswanderung zur Vereinshütte. Bei nicht ganz idealem Wetter fanden sich dennoch ca. 25 Personen ein. Auf einer kleinen Wanderung über Neubachling, dem Bankerlweg folgend, erreichte die Gruppe das Ziel ihrer Wanderung, bevor der starke Regen einsetzte. Dort angekommen gesellten sich dann noch weitere Besucher dazu und ließen den Tag gemütlich bei einer kleinen Brotzeit in der Vereinshütte ausklingen.



Bild: Trotz Nieselregens haben sich zahlreiche Wanderer zum Emmausgang eingefunden.

Erstmals hat die Sektion Wallerfing gemeinsam mit den Wallerfinger Dorffrauen und dem Gartenbauverein

Ramsdorf eine Kräuterwanderung organisiert. Die Teilnehmer trafen sich am 20. April an der Böde und gingen mit fachkundiger Begleitung durch die Kräuterpädagogin Josefine Moser-Würfl auf kurzem Wege zur Vereinshütte. Leider war die Wanderung von Regen begleitet. Es war aber dennoch eine sehr interessante Veranstaltung, da alle vorgefundenen Wildkräuter anhand ihrer Merkmale von Frau Moser-Würfl gut erklärt und deren Anwendung beschrieben wurde. Insbesondere die Wirkung einer Frühjahrskur mit Löwenzahn, Bärlauch, Spitz- oder Breitwegerich erläuterte sie. Die entzündungshemmende und wundheilende Wirkung des Gundermann erläuterte sie am Beispiel einer Schnittverletzung an der Hand ihres Ehemanns. Zu allen vorgefundenen Kräutern wusste Frau Moser-Würfl zu erzählen und ging auf die zahlreichen Fragen der Teilnehmer ein. Leicht durchnässt kam die Gruppe in der beheizten Hütte an und konnte sich dort aufwärmen und die unterwegs gesammelten Kräuter näher kennenlernen. Zum Abschluss wurde das von der Expertin mitgebrachte Kräuterpesto noch verköstigt. Die Dorffrauen spendeten dazu Baguette.



Bild: Aufmerksam hörten die Teilnehmer den informativen Ausführungen der Referentin zu. (Texte und Bilder: A. Leeb)

Theater und Spenden

Das Theaterspielen hat in Wallerfing eine langjährige Tradition. Anfang März wurde gemeinsam mit der Piaringer Bauernmusi im Gasthaus zur Post das Stück „Groß man ei, an Anderl – a niederboarische Leich“ als Benefizveranstaltung zur Aufführung gebracht. Bei der „Beerdigung“ wurden Grabreden von verschiedenen „Vereinsvorständen“ zum Besten gegeben, umrahmt von diversen Liedern. Zünftig ging es dann in der anschließenden Kremess zu.

Der Erlös wurde dann etwas aufgerundet, sodass an „Licht Blick Seniorenhilfe“ 1.000 € gespendet werden konnten.

Vereine



(Fotos: L. Stich)

Eine weitere Spende in Höhe von 1.000 € konnte aus dem Erlös des Frühjahrstheaters 2023 mit dem Stück „Mucks, Mäuserl, Mord“ im Rahmen einer Probe für das diesjährige Frühjahrstheater an „Kinderhaus Lichtblick Neubachling“ überreicht werden.

Am Palmwochenende brachte die Theatergruppe auf der Bühne der Turnhalle Wallerfing das Stück „Hinterweltsboazen“ von Heidi Faltlhauser in 3 Akten zur Aufführung. Hierbei handelt es sich um eine Herberge als Zwischenstation zwischen Himmel und Hölle. Keiner der bereits verstorbenen Gäste weiß warum er eigentlich dort



(Foto: F. Moser)

Gasthof zur Post

- Biergarten Saison ist eröffnet
- monatlich wechselnde Karten
- Hochzeiten
- Catering
- Events im Hof
- Wirtshausbetrieb

Wir planen schon für
2025 und haben das ein
oder andere neue Event.
Gerne nehmen wir Ihre
Reservierungen entgegen.



Öffnungszeiten:

Donnerstag - Samstag 18-24 Uhr
Sonntag 11-14 Uhr & 17-23 Uhr
(Biergarten jeweils bis 22 Uhr)

Gasthof zur Post - Gabriele Obermaier - Kirchplatz 4 - 94574 Wallerfing

Tel. 09936-288 oder 0151 64457928

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Vereine

ist, aber alle wollen bloß weg von diesem Ort. Es waren wieder drei gelungene Aufführungen. Die Schauspieler wurden vom zahlreichen Publikum mit Szenenapplaus und anhaltendem Beifall zum Schluss für ihre bravouröse Leistung belohnt.

(Text: F.Moser)

Ausblick auf das Sommertheater

Das soll es noch nicht gewesen sein. Weiter geht es mit dem Freilichttheater an der Böde.



Die Theatergruppe des Bayerischen Wald Vereins zeigt das Freilichtspiel

„BANDITNBAGASCH“

eine
Ländliche Komödie in 3 Akten
von
Ralph Wallner

Freitag, 26. Juli 2024
Samstag, 27. Juli 2024
Sonntag, 28. Juli 2024
Freitag, 02. August 2024
Samstag, 03. August 2024

Beginn 20:00 Uhr
Bewirtung ab 19:00 Uhr

Die Aufführungen finden bei jeder Witterung
(überdachte Tribüne) auf der Böde in Wallerfing statt.

Kartenvorverkauf ab 10.06.2024:
Getränkemarkt Zellner, Wallerfing, Tel. 0151 25359166

 www.bayerischer-wald-verein-wallerfing.de

Gartenbauverein Ramsdorf Baumschneidekurs fand statt

Am 9. März 2024 hat der Obst- und Gartenbauverein Ramsdorf einen Baumschneidekurs angeboten, der mit 18 Teilnehmern sehr gut angenommen wurde. Der Kurs wurde von Thomas Schweizer von der Baumschule Streibl in Osterhofen durchgeführt. Auf der Streuobstwiese von Claudia Gassenhuber in den Ramsdorfer Einöden fanden die Teilnehmer bei bestem Wetter die idealen Bedingungen für den Baumschneidekurs vor. Dadurch, dass auf dem Grundstück sowohl ältere als auch relativ frisch gepflanzte Bäume vorhanden sind, konnte Thomas

Schweizer auf die unterschiedlichen Pflegeschnitte der verschiedenen Bäume eingehen. Nach einem kurzen Theorieteil, in dem auch auf die notwendigen Werkzeuge eingegangen wurde, ging es direkt zur Praxis. Nach den ersten Schnitten durch den Fachmann konnten alle Teilnehmer selbst Hand an den Bäumen anlegen, wobei vor einem Schnitt oft über die Vor- und Nachteile der Schnittstelle diskutiert wurde. Zwischendurch konnten sich die Teilnehmer mit einer Tasse Kaffee aufwärmen, der von Claudia Gassenhuber angeboten wurde. Durch die Vielzahl der Obstbäume konnten an diesem Nachmittag aber zum Bedauern der Besitzer nicht alle Bäume auf dem Gelände geschnitten werden. Der Dank des Gartenbauvereins geht an Thomas Schweizer für die fachmännische Schulung, an Claudia Gassenhuber für die Obstbäume und den Kaffee, an Manfred Müller für die Organisation und an die Teilnehmer, aus denen an diesem Tag auch gleich einige neue Mitglieder für den Gartenbauverein gewonnen werden konnten.



Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Ramsdorf fand am 20.04.2024 um 19:00 Uhr im Vereinsheim in Ramsdorf statt. Der Vereinsvorsitzende Michael Wollensak konnte 45 Mitglieder und Gäste begrüßen. Besonders begrüßt wurden Pfarrer Armin Riesinger, Bürgermeister Hans Eigner mit Gemeinderäten, der Ehrenvorsitzende Hans Schropp, das Ehrenmitglied Elfriede Strohmeier und die Referentin des Vortrages, die Kräuterpädagogin Josefine Moser-Würfl. Im Totengedenken wurde den seit der letzten Jahreshauptversammlung verstorbenen Mitgliedern Maria Ameres, Lotte Ameres und Silvia Radlspeck gedacht. Nachdem gemeinsamen Abendessen, das vom Gasthaus Eder in Neusling geliefert wurde, folgte der Vortrag von Frau Moser-Würfl mit dem Titel „Fit in den Frühling“. Die Kräuterpädagogin erklärte dabei welche heimischen Kräuter jetzt in den Gärten, auf den Wiesen und in den Wäldern zu finden sind, wie man sie erkennt und welchen Nutzen die Kräuter für den Körper haben. Den Zuhörern

Vereine

wurde erklärt wie man zum Beispiel mit Brennnesseln einen leckeren Spinat zubereiten kann, welche Kräuter, die für die Leber so wichtigen Bitterstoffe enthalten und welche Pflanzen bei der Wundheilung helfen oder die Frühjahrsmüdigkeit bekämpfen.



Bild: Brennnessel, Girsch und Gundermann, alle enthalten Wirkstoffe die unserer Gesundheit zuträglich sind (Foto: A.Leeb)

Nach diesem sehr interessanten Vortrag folgte der Bericht des Vorsitzenden, in dem er auf die im Jahr 2023 durchgeführten Veranstaltungen einging und auch die für das Jahr 2024 geplanten Veranstaltungen und Termine bekannt gab. Anschließend stellte Judith Zacher den Kassenbericht vor, der für das Jahr 2023 nur einen kleinen Überschuss ausweist, da einige Investitionen und Reparaturen an den vereinseigenen Verkaufswägen getätigt werden mussten. Nach dem Bericht der Kassenprüfer und der einstimmigen Entlastung der Vorstandschaft bedankte sich der Vorsitzende bei allen Helfern, die die Vereinsaktivitäten unterstützt und gestaltet haben. Auf die traditionelle Verlosung der Topfpflanzen wurde dieses Mal verzichtet, dafür durfte

sich jeder Teilnehmer der Jahreshauptversammlung eine schöne Zimmerpflanze mit nach Hause nehmen. Beim anschließenden gemütlichen Zusammensein wurden noch viele Gespräche von Gartler zu Gartler, über das Vereinsleben und über das Dorfleben in Ramsdorf geführt.

(Text: M.Wollensak)

TC Wallerfing Ramsdorf Wintersportausflug

Der Tennisverein Wallerfing Ramsdorf hat das Jahr 2024 mit einem gelungenen Ausflug eingeläutet. Der Wintersportausflug mit Après-Ski am 24.02.2024 nach Schladming bot den Mitgliedern die Möglichkeit, das Vereinsleben auch in der Winterzeit zu stärken. Bei traumhaften Schneeverhältnissen konnten die Teilnehmer das Skifahren oder Rodeln genießen und so eine unvergessliche Zeit miteinander verbringen.

Jahreshauptversammlung

Ein weiteres Highlight zum Jahresbeginn war für den Verein die Jahreshauptversammlung, die am 16. März im Gasthaus Eder in Neusling stattfand. Hier blickte der TC auf das vergangene Jahr 2023 zurück und wagte einen Ausblick auf die kommende Saison. Neben sportlichen Ereignissen wurden auch Termine für verschiedene Feste und Veranstaltungen bekannt gegeben.



www.raumausstattung-schlegel.de



94574 Wallerfing
Lärchenstraße 2

Tel + 49 9936 951030
Fax +49 9936 951039
info@raumausstattung-schlegel.de

Premium-Partner
für Wohngestaltung



Unser Service. Ihre Erholung.

ALLES AUS EINER HAND!

Bodenbeläge | Parkett | Designbeläge | Sonnenschutz | Gardinen
Dekoration | Wandbekleidung | Polsterarbeiten

Vereine

Vorbereitungen auf die kommende Saison

Mit dem Beginn des März wurde auch das Auswintern der Plätze und der gesamten Anlage eingeleitet. Über mehrere Stunden an verschiedenen Wochenenden wurde fleißig gearbeitet, um die Plätze rechtzeitig zum Tenniscamp auf der Anlage eröffnen zu können. Das Tenniscamp, welches vom 05. bis 07. April stattfand, bot den Mannschaftsspielern aller Altersklassen die Möglichkeit, sich intensiv auf die bevorstehende Saison vorzubereiten. Neben Techniktraining und Ausdauerübungen kam auch das gesellige Beisammensein nicht zu kurz.



Geplante Feste und Veranstaltungen

Neben den sportlichen Begegnungen mit anderen Tennisvereinen freut sich der TC auch auf die Veranstaltungen und Feste wie zum Beispiel das jährliche Gemeindedoppel oder die geplanten LK-Turniere auf der Anlage. Weitere Höhepunkte im Vereinsjahr sind die Saisonabschlussfeier für die Mannschaften am 27. Juli sowie das Weinfest am 07. September.

Sommersaison 2024

Die Tennissaison wurde offiziell am ersten Mai Wochenende für die insgesamt neun Mannschaften eröffnet. Diese neun Mannschaften setzen sich aus Midcourt U10, Knaben 15, Juniorinnen 18, Damen 1 und 2, Herren 1, 2 und 3 sowie Herren 40 zusammen. Diese Mannschaften sind bis zum Sonntag, den 14. Juli fast wöchentlich unterwegs und kämpfen um den Mannschaftssieg.

Die genauen Spieltermine der einzelnen Mannschaften können dem Spielplan auf der Homepage unter www.tc-wr.de sowie auf Facebook oder Instagram entnommen werden. Der Tennisverein Wallerfing Ramsdorf freut sich auf eine ereignisreiche und sportlich erfolgreiche Saison 2024, bei der Vereins- als auch Gemeindemitglieder zu einer tollen Atmosphäre beitragen und die Mannschaften unterstützen.

(Bild und Text: Anja Haunfellner)

FFW Neusling stellte Maibaum auf

In diesem Jahr wurde durch die FFW Neusling am 29. April wieder der traditionelle Maibaum aufgestellt. Bereits am Freitag wurden die Kränze gebunden, das Zelt aufgestellt und alles vorbereitet. Am Samstag wurde der Baum und die Heimfahrt durch die Feuerwehr abgesichert. Dies war zugleich der erste Einsatz des neuen Feuerwehrautos. Am Aufstellort angekommen wurde der Baum vorbereitet. Kränze und Fahnen vermessen, damit sie gleichmäßig aufgeteilt ein einheitliches Bild am Baum ergeben. Um 13.00 Uhr ging es los, bei strahlendem Sonnenschein war der Baum in Windeseile aufgestellt. Bei Grillfleisch, Würstel, Getränke, Kaffee und Kuchen wurde wieder ein großartiges Fest bis spät in den Abend hinein gefeiert. Für unsere kleinen Gäste war die Fahrt durch Neusling mit dem Feuerwehrauto ein absolutes Highlight.



Stefan
heringlehner
Fliesen Meisterbetrieb

Stefan Heringlehner
Fliesenlegermeister

Kirchplatz 5a
94574 Wallerfing

Tel. 09936 9035335
Mobil 0151 11184286

Instagram:
[stefan.h.fliesenlegermeister](https://www.instagram.com/stefan.h.fliesenlegermeister)

Fliesen-Platten-Mosaik-Naturstein



Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen, die mitgeholfen haben diese Tradition weiterzuführen.

(Text und Bild: Marco Zellner)

SV Wallerfing

42. Wandertag mit Schirmherrnbitten

Die Tradition des Wandertages und das damit verbundene Schirmherrnbitten geht zurück bis 1975. Der damalige Bürgermeister Josef Wagner war der erste Schirmherr für den 1. Wandertag des SV Wallerfing. Der Wandertag wurde zu dieser Zeit immer am Volksfestsonntag abgehalten. Seit 2014 ist der Vatertag (Christi Himmelfahrt) fester Termin für den Wandertag. Dem Wandertag geht natürlich immer das Schirmherrnbitten voraus. Das fand 2 Wochen vor dem Wandertag statt. Der Vorstand Klaus Eckl hat beim Hersteller für Heiz- und Kühlflächensysteme, Karsten Ecker vorgesprochen und die Bitte geäußert, er möge doch Schirmherr beim 42. Wandertag werden. Eine Abordnung des SV Wallerfing folgte der daraufhin ausgesprochenen Einladung zu ihm nach Hause. Er hat sich nicht lange bitten lassen, hat zum Glück auch keine „Kunststücke“ verlangt und hat gerne zugesagt. Der frisch gekürte Schirmherr erhielt einen großen SV Schirm, jedoch in der Hoffnung man werde ihn am Wandertag nur gegen die Sonne benötigen, seiner Frau Ulrike wurde ein Blumenstrauß überreicht. Anschließend hat der neue Schirmherr zu einer Brotzeit und Umtrunk in den Wintergarten eingeladen. In geselliger Runde hat man dann auf ein Gelingen des Wandertages angestoßen.



Am 9. Mai war es dann soweit, der SV Wallerfing lud zum Wandern ein. Beginn war um 08:00 Uhr, Start und Ziel befanden sich jeweils beim Sportheim. Die Wanderstrecke führte durch die herrliche Wallerfing Landschaft, über Neubachling, entlang des Hartrücken zum Bergweg, vorbei am Kindergarten und über das nordöstliche Siedlungsgebiet und den Volksfestplatz zurück zum Kollingerweg. Der überreichte Schirm hat seinen Zweck erfüllt und so fanden sich bei idealem Wetter viele Wanderer aus nah und fern ein. Nach der Wanderung auf dem schönen Rundkurs verweilten die Wanderer und weitere Besucher zum Mittagessen im Festzelt am Sportgelände. Gemeinsam mit dem Schirmherrn Karsten Ecker, nahm der SV-Vorsitzende Klaus Eckl dann die Siegerehrung für die Gruppen mit den meisten Teilnehmern vor. Mit großem Abstand ging mit 325 Teilnehmern der Ski- und Wanderverein als Sieger hervor. Es folgten die Seniorenmannschaften des SV mit 151 Teilnehmern und die Wallerfing Dorffrauen mit 109 Teilnehmern. Viele weitere Gruppierungen folgen, sie alle erhielten Sachpreise..

SV Wallerfing stellt Maibaum auf

Das Aufrichten des Baumes geschieht nach althergebrachter Tradition per Muskelkraft, mit Seilen und „Schwaibal“ gestützt. Auf Grund von vielen Unfällen ist es in den meisten Städten mittlerweile untersagt den Baum nur mit Muskelkraft aufzustellen. Der SV Wallerfing hat eine wiederverwendbare Aufnahme aus Stahl gebaut und sich aus Sicherheitsgründen von der traditionellen Grube verabschiedet.

In Wallerfing wurde der Maibaum in früheren Jahren an der Böde aufgestellt. Als der SV Wallerfing das Maibaumaufstellen übernommen hat und mit der Errichtung des Sportheimes ist man an den Kollinger Weg umgezogen. Mit der Tradition des Maibaumaufstellen ist immer ein Fest verbunden.

Vereine



Am Sportgelände des SV Wallerfing haben sich aus diesem Grunde zahlreiche Gäste eingefunden. Sie wurden mit Gegrilltem und Getränken verköstigt. Der Höhepunkt der Veranstaltung war schließlich die Verlosung des Maibaumes. Die Veranstalter haben keine Kosten gescheut und neben dem Maibaum noch einige wertvolle Sachpreise verlost. So z. B. ein Dress der deutschen Nationalmannschaft, des FC Bayern, Beautypackung, Bälle usw. Der Gewinner des diesjährigen Maibaums, der von Johann Steiger (Maschinenbau und Landtechnik) gestiftet worden ist, war Fabian Fellner. Es war ein gelungenes Fest, das bei

sonnigem Wetter bis in die Abendstunden dauerte. Der Dank des SV geht an die Bevölkerung der Gemeinde Wallerfing die so zahlreich erschienen ist und an die vielen freiwilligen Helfer, ohne die ein Fest unmöglich wäre. Ein besonderer Dank geht jedoch an dem Spender des Baumes Herrn Johann Steiger, der einen besonders schönen Baum ausgesucht hat.



Bild: Die glücklichen Gewinner aus der Verlosung mit Vorstandschaft, Maibaumgewinner Fabian Fellner (2.v.li) und Maibaumspender Steiger Johann (2. v.re hinten)

(Text und Bilder: Klaus Eckl)

Roleba

Mietbusse

www.9-Sitzer-mieten.com

Tel: 0179-22 041 58

roleba@freenet.de

auch für Umzüge #

Außerdem vermieten wir:

- * Kühlanhänger
- * Hüpfburgen
- * Fun-Food-Geräte
- * Beleuchtungsmasten
- * Softeismaschinen
- * Slush-Eis-Maschinen

Folgende Serviceleistungen bieten wir an:

- * Reifenservice, Montage und Einlagerung
- * Klimageservice

Roleba
Dienstleistungen
Roland Eder
Bachling 5
94574 Wallerfing

Interessantes aus dem Dorf

Der Mythos der Sonnenwende

- Fortsetzung der Titelseite -

Seit Jahrtausenden feiern die Menschen zur Sonnenwende Feste. Sonnwendfeuer in der heute üblichen Form wurden bereits im Mittelalter veranstaltet. Ihr Ursprung geht allerdings noch weiter zurück. Die Erklärung für die Sonnenwende ist einfach, die zur Herkunft des Sonnwendfeuers schon schwieriger.

Sonnenwenden sind astronomische Ereignisse, die nur zwei Mal im Jahr stattfinden - als Sommersonnenwende um den 21. Juni und als Wintersonnenwende um den 21. Dezember. An diesen Tagen hat die Sonne auf der Nordhalbkugel unserer Erde im Sommer ihren Höchst- bzw. im Winter ihren Tiefststand erreicht. Die Bezeichnung Sonnenwende lässt vermuten, dass die Sonne „sich wendet“ und von da an sich wieder in Richtung Äquator bewegt. Dem ist aber nicht so, es liegt nicht an der Sonne, sondern an unserer Erde. Die Erde umrundet die Sonne einmal im Laufe eines Jahres. Genau genommen braucht die Erde dazu ca. 6 Stunden länger. Zum Ausgleich gibt es deshalb alle 4 Jahre mit dem 29. Februar einen Tag zusätzlich, das sog. Schaltjahr. Durch die Schrägstellung der Erdachse um ca. 23° ist die Nordhalbkugel und die Südhalbkugel abwechselnd jeweils ein halbes Jahr der Sonne stärker zugewandt, das beschert uns die Jahreszeiten. Während diese Einflüsse am Äquator gering sind und deshalb dort keine unterschiedlichen Jahreszeiten vorherrschen, beginnt mit der Sommersonnenwende bei uns der kalendarische Sommer, auf der Südhalbkugel dagegen der Winter.

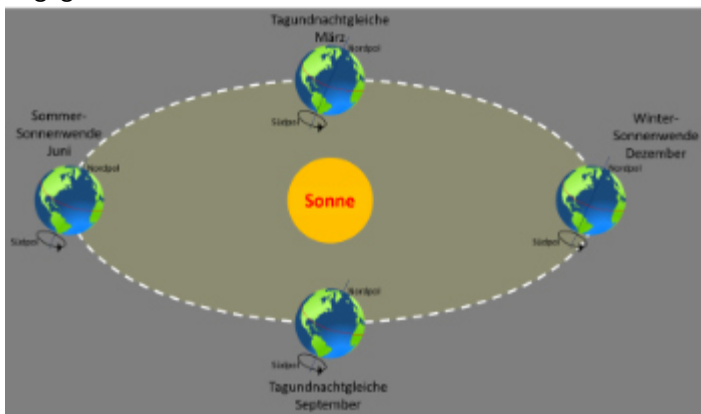


Bild: Die Schrägstellung der Erdachse und ihr Weg um die Sonne als Ursache für die wechselnden Jahreszeiten.

Mit der Sommersonnenwende hat die Sonne auf der nördlichen Hälfte unserer Erde ihren Höchststand erreicht und beschert uns den längsten Tag und die kürzeste Nacht des Jahres. Ab diesem Zeitpunkt werden die Tage wieder kürzer und die Nächte länger. Die Sonnenwende hat seit jeher die Menschen fasziniert und zu einer Vielzahl von

Mythen und Legenden geführt. Für die Stammesvölker des antiken Europas waren die Sonnenwenden von jeher hohe Feiertage, denn ihr Lebensrhythmus war von der Sonne und den Jahreszeiten bestimmt. Schon in der Steinzeit verehrten die Menschen die Sonne. Dass diese Tage bereits damals eine hohe Bedeutung hatten, belegt unter anderem das vor rund 7.000 Jahren errichtete Sonnenobservatorium von Goseck in Sachsen-Anhalt. Nachweislich aber haben die Kelten diese Tage zelebriert und Sonnwendfeuer zu Ehren des Lichts abgehalten. Das Feuer sollte böse Geister und Dämonen vertreiben, sowie vor Krankheiten schützen.



Bild: Auch die Steine von Stonehenge (Südengland) sind exakt auf den Sonnenstand der Sommer- und Wintersonnenwende ausgerichtet. Es wird angenommen, dass beide Tage bereits seit Tausenden von Jahren an dieser Kultstätte gefeiert werden.

In Skandinavien sind die Auswirkungen der Sonnenwenden, aufgrund der geografischen Lage, deutlich stärker wahrnehmbar. So ist dort um Mitte Juni die Zeit, wo es beinahe gar nicht mehr dunkel wird. Die Mitternachtssonne taucht die Nacht in helles Licht und bietet einen idealen Rahmen für Festlichkeiten.



Bild: Am nördlichsten Punkt des europäischen Festlandes, dem Nordkap steht die Sonne vom 14. Mai bis 29. Juli am Horizont.

Interessantes aus dem Dorf

In Finnland wird die Sommersonnenwende immer an einem Samstag zwischen dem 20. und 26. Juni als einer der populärsten Feiertage im ganzen Jahr gefeiert. In Schweden stellen die Menschen geschmückte Baumstämme auf (ähnlich kleiner Maibäume bei uns) und feiern „Midsommar“ bei Tanz und Gesang, ähnlich wird das Fest in Norwegen zelebriert. Im Baltikum werden die "Weißen Nächte" gefeiert. In Dänemark werden ebenfalls Feuer angezündet und zur Abschreckung böser Kräfte symbolisch Hexen aus Stroh verbrannt.

Die Sonnwendfeste, als gesellschaftliches Ereignis wie wir sie heute kennen, sind in Mitteleuropa ab dem 15. Jahrhundert nachweisbar. Es finden sich viele Aufzeichnungen, die eine besondere Bedeutung des Festes für die Bevölkerung bekunden. Wohl nicht zuletzt auch deswegen, da sich zu diesem Anlass die Obrigkeit und der Adel unter das Volk mischten und gemeinsam mit diesem feierten. Schriftlichen Quellen aus dieser Zeit ist zu entnehmen, dass sogar auf Marktplätzen und in den Städten Feuer entzündet wurden. Da darin so manche Brandkatastrophe ihren Anfang genommen hat, wurden die Sonnwendfeuer oft verboten. So wird von einem ersten Verbot der Sonnwendfeuer aus dem Jahre 1471 in München berichtet. Doch die Beliebtheit des Festes und der Feuer konnte damit nicht dauerhaft unterbunden werden.

Mit der Begründung, dass es sich um heidnisches Treiben handle, das mit dem christlichen Leben nicht vereinbar sei, lehnte auch die kirchliche Obrigkeit diese Feiern lange ab. Doch wie bei vielen kirchlichen Festen, die heidnischen Ursprungs sind, wurde schließlich eine Inkulturation vorgenommen. D.h. mit der Christianisierung wurden heidnische Elemente in die religiöse Kultur übernommen, wohl um der Bevölkerung ihre Bräuche nicht zu nehmen. So wurde der Tag an dem die Kirche die Geburt Johannes des Täufers feiert in die Nähe der Sommersonnenwende gelegt. Er ist für die Christen der Verkünder von Licht, Wachstum, Fruchtbarkeit und Gesundheit. Das vorchristliche Sonnwendfeuer wurde so als Symbol für das Licht Christi umgedeutet. Das Brauchtum dieser beiden Feste ist miteinander verschmolzen und heidnische und christliche Bräuche vermischen sich ineinander. Die Feier der Sommersonnenwende wird seither oft mit dem Geburtstag des Hl. Johannes dem Täufer zusammengelegt. So ist das Fest ein willkommener Anlass, um 3 Tage nach der Sommersonnenwende und exakt drei Monate nach dem Fest Maria Verkündigung und sechs Monate vor der Geburt Jesu Christ, am 24. Juni den Johannitag zu feiern. Das Sonnwendfeuer wird deshalb in vielen Gegenden Europas als Johannisfeuer bezeichnet und in unterschiedlicher Ausprägung gefeiert. Mit dem Entzünden eines großen Feuers in der Nacht zum Johannitag baten



- **Profi-Wasserschadentrocknung**
- **moderne Lecksuche**
- **Schimmelbeseitigung**
- **komplette Wiederherstellung**
- **direkte Versicherungsabrechnung**

Lindenstraße 4 94574 Wallerfing T: 09936-903 956
E: info@moser-trocknungsdienste.de

www.moser-trocknungsdienste.de



Interessantes aus dem Dorf

die Menschen früher um gutes Wetter und für eine reiche Ernte. Die Nacht zum Johannistag galt auch als „Losnacht“ und hatte eine wichtige Bedeutung für die Landwirtschaft und die bevorstehende Erntezeit. Man glaubte, in diesen Nächten könne man das Wetter für die kommenden Wochen voraussagen. Im Volksglauben wirken in der Johannisnacht besondere Mächte in der Natur, die alle Kräuter und Heilpflanzen mit magischen Kräften ausstattet.



Bild: Zeigerpflanzen die an Johanni blühen, bzw. deren Früchte reif sind. li Johanniskraut, re. Johannisbeeren

Auch zu Ehren von weiteren Heiligen entzündete man im Juni Feuer, beispielsweise für Vitus (15.Juni) oder Peter und Paul (29.Juni). Diese Feuerbräuche, oft allesamt als "Sonnwendfeuer" bezeichnet, werden häufig von weltlichen und religiösen Feierlichkeiten begleitet.

Sehr bekannt sind die Feuer, die schon im 14. Jahrhundert in Vorarlberg auf den Bergkämmen entfacht wurden, um für eine reiche Ernte zu bitten. Auch heute noch erleuchten in den Montafoner Bergen zur Sommersonnenwende auf unzähligen Gipfeln mit Einbruch der Dunkelheit die Sonnwendfeuer, und es entsteht der Eindruck, dass die Berge in Flammen stehen.

Die sog. Herz-Jesu-Feuer die kunstvoll auf den Bergen im Tiroler Alpenraum um die Jahresmitte entzündet werden, haben mit den Sonnwend- und Johannisfeuern dagegen

nur bedingt etwas zu tun. Dieser Brauch ist vielmehr auf eine historische Begebenheit aus der Zeit von Napoleons Kriegen zurückzuführen. Angesichts der drohenden Kriegsgefahr gelobte der Tiroler Landtag damals, das Land dem "Heiligsten Herzen Jesu" anzuvertrauen, um so göttlichen Beistand zu erhalten. Dies sollte alle Tiroler als Einheit im Kampf gegen die Franzosen verbinden und mit Leuchtfeuern auch abgelegene Regionen schnell erreichbar machen. Die französischen Truppen konnten überraschend besiegt werden und so werden die Bergfeuer heute noch zelebriert und als Herz-Jesu-Feuer bezeichnet. Der Termin fällt traditionell auf den dritten Samstag nach Pfingsten und damit zeitlich in die Nähe der Sonnenwende. Sonnwendfeuer und Herz-Jesu-Feuer werden deshalb oft am gleichen Tag entzündet und sind so zum Synonym geworden. Seit 2010 sind die Bergfeuer zur Sommersonnenwende in den Alpen sogar immaterielles UNESCO-Weltkulturerbe.

In Deutschland wurden während der Zeit des Nationalsozialismus die Feiern zur Sonnenwende als vermeintlich germanisches Brauchtum für ideologische Zwecke missbraucht. Während dieser Epoche wurden neben der Sommersonnenwende auch die Wintersonnenwende nach strengem politischen Ritual gefeiert. Diese Vereinnahmung hat den Brauch nach dem Krieg diskreditiert und es dauerte bis in die 1960er-Jahre bis er wieder populär wurde. Die christliche Tradition der Johannisfeuer war da schon fast in Vergessenheit geraten.

Die starke Ausprägung von Tradition und Brauchtum in Süddeutschland und Österreich hat auch rund um die Sonnenwende einen hohen Stellenwert und ist fester Bestandteil vor allem in der ländlichen Kultur. Die Bräuche sind je nach Region unterschiedlich. Traditionell tanzte man um das Feuer herum, sang Lieder und erzählte Geschichten. Die Asche des Johannisfeuers streute man auf die Felder, zum Schutz vor Hagel und Schädlingen.

Wir führen Weine vom Weingut Schmitt in Franken
sowie aus dem Weingut Hebenstreit in Retz/Österreich.
Im Herbst auch Federweißer & Glühwein.
Unser Angebot: Weingeschenke, Gutscheine,
Weingläser als Leihgabe für ihre Feiern.



Weinhandel Elke Kiermayer
Lindenstr. 2, 94574 Wallerfing

09936/903870 oder 0151/26946213
Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Interessantes aus dem Dorf

Das „Hanslverbrennen“ ist ein weitverbreiteter Brauch in Oberbayern und in Teilen Österreichs. Auf die Scheiterhaufen werden dort Stroh puppen in alten Kleidern als „Sonnwendhansel“ gesetzt und mitverbrannt. Damit sollen böse Dämonen und Krankheiten abgewehrt werden. An vielen Orten wird das Sonnwendfeuer deshalb auch „Sonnwendhansl-Feuer“ bezeichnet. Zum Sonnenwendfeuer gehörte auch der Sprung über das Feuer. Dafür wurde häufig ein kleineres Feuer entzündet, über das die Feiern den sprangen. Dieses Ritual vertreibt der Legende nach Unheil und lindert Krankheiten. Sprang ein Pärchen Händchen haltend über das Feuer und ließ einander dabei nicht los, so deutete das auf deren baldige Hochzeit hin. Heute wird dieser Brauch aus Gründen des Unfallschutzes nicht mehr praktiziert, falls doch dann eher als Mutprobe einzelner Gruppen. Der Tanz um das Feuer war von jeher sehr eng mit der Sommersonnenwende verbunden. Dessen heidnischer Ursprung hatte in Verbindung mit einer Mischung aus Beifuß, Eisenkraut und Rittersporn eine aphrodisierende Wirkung.

Früher verbrannte man in den Sonnwend- oder Johannisfeuern gespendetes Brennholz, alte Besen, Altholz, oder dürre Äste und Zweige. In den Zeiten des wirtschaftlichen Aufstiegs Deutschlands wurden Sonnwendfeuer auch zur Entsorgung von Abfallstoffen genutzt. So waren bis in die 70er Jahre des letzten Jahrhunderts alte Fahrzeugreifen, Altöl als Brandbeschleuniger oder jegliche brennbare Abfallstoffe noch ein begehrtes Brennmaterial und die Veranstalter lieferten sich Wettkämpfe bei deren Beschaffung. Erst in den letzten Jahrzehnten hat das zunehmende Umweltbewusstsein der Bevölkerung und strengere Umweltauflagen diesen Missstand beseitigt. Heute ist es üblich, dass nur sauberes, unbehandeltes Holz, Reste vom Baumschnitt oder Gartenabfälle verbrannt

werden. Die Feuer sind behördlich anzumelden und verpflichtend unter brandschutztechnische Aufsicht zu stellen. Als Folge längerer Trockenperioden kann es in einzelnen Regionen auch verboten werden, die Feuer zu entzünden.

Das Sonnwendfeuer stand über Jahrtausende in erster Linie für Fruchtbarkeits- und Reinigungsriten und war schon frühzeitig mit dem Volksglauben verbunden. Während im Mittelalter noch Tänze um das Feuer veranstaltet wurden, wird mittlerweile das Brauchtum nur noch in wenigen Regionen gepflegt. Der Schutz vor bösen Geistern und Hexen wird in unserer Zeit nicht mehr als notwendig erachtet. Die religiöse Komponente des Brauches steht ebenso im Hintergrund, ein Phänomen, das auch bei den christlichen Hauptfesten an Ostern und Weihnachten zu beobachten ist.

Der Brauch des Sonnwendfeuers ist geblieben, das Brauchtum mit der bewussten Pflege von Brauch und Tradition scheint jedoch von untergeordneter Bedeutung geworden zu sein. Das Sonnwendfeuer ist, ebenso wie das Aufstellen des Maibaums, längst zu einem von Vereinen organisierten Event geworden, das mit Grill- und Barbetrieb dazu dienen soll, Besucher anzulocken. Die Urfahrung des Feuers wird damit aufs Angenehmste verknüpft mit Nacht, Romantik und Kulinarik. Es macht die Sonnwendfeier zum Erlebnis für die ganze Familie.

(Bilder und Text: A.Leeb)



Neusling 50

94574 Wallerfing

Tel.: 09936/698

Fax: 09936/9037085

E-Mail: georg.unverdorben@gmx.de

- Elektroanlagenbau
- Automatisierungstechnik
- Smart Home
- Sicherheitstechnik
- EDV-Netzwerke
- Photovoltaik und Speichersysteme
- Ladestationen für Elektrofahrzeuge
- Beleuchtungstechnik
- Elektrogeräte

Interessantes aus dem Dorf

Das Wallerfinger Volksfest - bald ist es wieder soweit

Der Duft von gerösteten Mandeln, gebackenen Fischspezialitäten, Grillhendln und anderen Schmankerln zieht wieder über den Volksfestplatz. Die Kinder können es hoffentlich kaum mehr erwarten, dass der Autoscooter zur nächsten Fahrt hupt und die Losbude wieder einlädt, das Glück herauszufordern. Wenn all das geschieht ist wieder Volksfestzeit in Wallerfing.

Volksfest vom 12. bis zum 15. Juli 2024

Es beginnt am Freitag den 12.07.2024 um 18.00 Uhr auf dem Festplatz und im Festzelt. Die Musik spielt auf und die Bedienungen bringen die ersten Maßen an den Tisch. Am Freitag ist wieder der traditionelle Betriebsabend und es spielt die Band Spirifankerl auf. Das Bar-Team freut sich auch schon auf regen Besuch und es kann endlich wieder gefeiert werden.

Am Samstag beginnt das Fest um 16.30 mit dem Anschießen und anschließend um 17.00 Uhr mit dem traditionellen Auszug zum Festplatz. Der Tag der Vereine wird wieder umrahmt von der Festkapelle Süß aus Rinchnach.

Am Sonntag beginnt es ruhig und andächtig im Festzelt. Um 09.30 Uhr findet dort der Sonntagsgottesdienst statt. Wie bereits im Jahr 2019. Umrahmt werden soll das Ganze vom Kirchenchor und dem Chor des Waldvereins. Ab 10.30 Uhr findet dann der Frühschoppen mit anschließenden Mittagstisch musikalisch begleitet von den Unterbieren aus Arnstorf statt. Ab ca. 15.00 Uhr findet dann das Highlight des Sonntags statt. Hinter dem Festplatz stellt uns die Familie Stangl aus Kolling eine Fläche zur Verfügung, damit dort das erste Wallerfinger Eselrennen stattfinden kann. Herzliches Dankeschön an die Familie Stangl, dass ihr uns das ermöglicht. Für das Eselrennen werden durch den Eselhof Beyer aus Neumarkt in der Oberpfalz die Esel bereitgestellt. Es können sich sowohl Vereine als auch Firmen und Privatpersonen zum Rennen anmelden. Jedes Team mietet sich für das Rennen einen Esel. Der Esel muss dann durch die Teammitglieder abwechselnd über den ca. 270 Meter langen Parcours im Stile eines Staffellaufes über die Runden geführt werden. Die Sieger des jeweiligen Laufes kommen dann ins Finale. Die Finalsieger erhalten dann einen schönen Preis. Wir vom Förderverein Wallerfinger Volksfest denken, das ist mal eine ganz andere Veranstaltung, die im Umkreis seines Gleichen sucht. Wann die Anmeldungen dazu erfolgen können wird noch gesondert bekannt gegeben. Anmelden kann sich jeder Verein, Firma oder private Gruppe.



Ein Team umfasst 4 Mitglieder. Die Esel werden geführt und es wird nicht geritten. Es wird ein Heidenspaß. Im Festzelt spielt am Sonntagnachmittag und Abend die Arnstorfer Blaskapelle auf.

Zum Ausklang am Montag ist wieder Kinder- und Seniorennachmittag. Dazu laden wir schon jetzt alle Senioren und Seniorinnen der Gemeinde Wallerfing recht herzlich ein. Ebenso herzlich eingeladen zum Kinder-nachmittag sind die Kinder aus nah und fern. Am Abend findet dann wieder der traditionelle politische Abend statt. Zu Gast wird dieses mal die Bayerische Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber sein. Der CSU-Ortsverband wird auch wieder eine große Verlosung durchführen.

Der Förderverein Wallerfinger Volksfest zusammen mit der Gemeinde Wallerfing Veranstalter des Volksfestes freuen sich schon auf ein zünftiges und friedliches Volksfest 2024.

(Text: Manfred Eder, Bild: Beyer)

Anzeige:

ERSTE HILFE AM KIND

Samstag 07. September 2024

mitmachen kann und darf JEDER, ob werdende Eltern, werdende Großeltern, Eltern, Großeltern, Geschwister, Onkel, Tante oder Interessierte.

Kosten: 55 Euro pro Person

!Maximal 20 Personen!

Von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr in der Aula der MS Wallerfing
Anmeldung bis 25. August unter 0151-25320221 bei Melanie Pritzl (Melanie Zellner) per WhatsApp, SMS
Bitte mit kompletter Anschrift und Geburtsdatum
Vorabbezahlung mit PayPal möglich.

Es werden jährlich 1-2 Erste Hilfe Kurse am Kind angeboten, je nach Nachfrage.

Interessantes aus dem Dorf

Danke für die Spenden!

Wir, das **Kinderhaus Lichtblick**, möchten uns auf diesem Weg nochmals für die äußerst großzügigen Spenden, die wir von den Gemeindebürgern erhalten haben, bedanken!



Ganz besonders danken wir Frau Petra Stockner und Herrn Ben Winnerl von Friseurhandwerk „Schneidig“ sowie deren Kunden für ihre Spende. Ebenso sehr bedanken wir uns bei Frau Sandra Bauer und ihren Kunden, die während des Christbaumverkaufs an uns gedacht haben. Des Weiteren bedanken wir uns an dieser Stelle ganz herzlich beim Waldverein Wallerfing, der durch den Vorsitzenden Franz Moser einen Teilerlös aus der Theaterfrühjahrsaufführung an uns gespendet hat! Auch den Oberpörringer Erstkommunionkindern bzw. Nicole Färber möchten wir vielen, vielen Dank sagen für die Spende, die wir aus dem Verkaufserlös der Palmbuschen erhalten haben.

Diese zusätzlichen Gelder erlauben uns, einige außergewöhnliche Anschaffungen zu tätigen. Auch bei unserer Gruppenfahrt ins Zillertal können wir so den einen oder anderen Euro zusätzlich ausgeben!

Nochmals, im Namen der Einrichtungsleitung, dem gesamten Betreuungsteam sowie den Kindern.

VIELEN HERZLICHEN DANK an alle, die uns unterstützen!

Josef Unverdorben
GmbH

**Gas- und Wasserinstallation
Heizung, Lüftung u. Spenglerei**

Neusling 30, 94574 Wallerfing

Tel.: 0 99 36 / 90 376 - 0

Fax: 0 99 36 / 90 376 - 20

www.unverdorben-hls.de

info@unverdorben-hls.de



Interessantes aus dem Dorf

Neues Lokal im „Holzland“ hat eröffnet

Mit Heidi's Bierstüberl gibt es ein neues Lokal im Gemeindebereich von Wallerfing. Nach diversen Hürden und einer zeitintensiven Vorbereitung kann Heidi Zellner nun den Anbau an ihrem Wohnhaus in Kolling 10 als Bierstüberl nutzen.



Nach 30 Jahren als Bedienung in diversen Lokalen der Region und auf vielen Volksfesten, u.a. in Vilshofen, Landau a.d.Isar, Wallerfing und auf der „Oidn Wiesen“ in München musste sie 2017 diese Leidenschaft aufgeben um die Pflege ihrer Tante und ihres Onkels zu übernehmen. Nach deren Ableben 2020 vermisste Heidi das gesellschaftliche Leben und die Nähe zu den Menschen. Einer erneuten Tätigkeit als Bedienung wollte sie aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen nicht mehr nachgehen. Stattdessen reifte der Wunsch ein eigenes kleines Lokal zu



eröffnen. Nach der Schließung des Gasthauses Schachtl in Neubachling, wurde sie in ihrem Bestreben bestärkt und konnte dankenswerter Weise auch deren Gaststubeneinrichtung übernehmen. Mit Unterstützung vieler kommunaler und regionaler Helfer wurde schließlich Anfang März 2024 die Schankerlaubnis erteilt. Ein Herzenswunsch ging damit in Erfüllung. An dieser Stelle ein großes Dankeschön, allen die dieses Vorhaben unterstützt haben!



Wie der Name schon vermuten lässt, ist das "Bierstüberl" ein kleiner, gemütlicher Ort mit einfachem Gaststätten-Charakter, in dem hauptsächlich Bier serviert wird. Im Inneren bietet es ganzjährig Platz für ca. 25 Gäste, bei warmer Witterung lädt auch der Außenbereich mit Biergartenbestuhlung zum Verweilen ein. Es bietet sich auch für kleine Gruppen, Stammtische oder Vereine zu einem regelmäßigen oder gelegentlichen Treffpunkt an. Das Angebot beschränkt sich ausschließlich auf Getränke, die Gäste können aber gerne eigene Speisen mitbringen und diese im Lokal verköstigen.

Egal, ob sie als Radfahrer, Biker oder auf anderem Wege als Gast in „Heidi's Bierstüberl“ kommen: In ruhiger Lage gelegen, werden sie sich dort wohlfühlen und bei gemütlicher und ungezwungener Atmosphäre schöne Stunden verbringen.

In den vergangenen Wochen, seit der Eröffnung, bekam Heidi Zellner schon von vielen Seiten Zuspruch. Nach und nach gesellen sich auch viele Stammgäste dazu, die gerne bei ihr einkehren.

Donnerstags und Freitags jeweils ab 18 Uhr ist ein unangemeldeter, spontaner Besuch möglich, an anderen Tagen ist eine vorherige Terminabsprache nötig. Zu erreichen ist Heidi telefonisch unter 09936 513 in Kolling 10. Eine Auszeit vom Alltag, sich dort wohlfühlen und Beziehungen pflegen sind Programm.

(Text und Bild: A.Leeb)

Firmenvorstellung

Bereits seit 2006 besteht die Fa. ROLEBA die vom Eigentümer Roland Eder in Bachling, mit Unterstützung durch seine Familie, im Nebenerwerb betrieben wird. Zunächst beschränkte sich die Geschäftstätigkeit überwiegend auf den Onlinevertrieb von Poolheizungen. Aufgrund der Schließung des ehemaligen Sonderbusherstellers Kässbohrer in Plattling, kam 2012 auch der Ersatzteilservice für Sonderbusse (Gefangen-, Bücherei- und Blutspendebusse) dazu. Mit der Vermietung von Einrichtungen für Freizeit- und Spaß-Events etablierte sich ein weiteres Standbein, das gerne von Gastronomie und Veranstatlern von Volksfesten, Vereins- und Privatfeiern genutzt wird.



Der Schwerpunkt der heutigen Geschäftstätigkeit liegt seit 2019 bei der Vermietung von Kleinbussen. Hier hat sich das Segment der 9-Sitzer (Fahrer + 8 Mitfahrer) als nachfrageintensiv herauskristallisiert. Diese Busse dürfen von

Inhabern des Pkw-Führerscheins Klasse B gefahren werden und bieten ein großzügiges Transportvolumen. Dieses Angebot ist besonders für Kleingruppen interessant. So gehören zu den vielen Nutzern regelmäßig Fischer, die damit ihre Reisen nach Skandinavien antreten, Vereine, die zu Wettkämpfen oder ins Trainingslager fahren und



Großfamilien oder Freundeskreise, die ihre Urlaubsreise tätigen. Kleinbusse von ROLEBA sind somit in ganz Europa unterwegs. Aber auch gewerbliche Kunden, die kurzzeitig einen hohen Bedarf oder einen Ausfall der eigenen Fahrzeuge kompensieren müssen, reihen sich in den Nutzerkreis mit ein. Der umfangreiche Fuhrpark erfordert saisonabhängig eine große Arbeits- und Unterstellfläche. Deshalb wurde 2020 eine moderne Halle mit allen technischen Einrichtungen erbaut, die den notwendigen Erfordernissen gerecht wird.

Das Angebot der Firma umfasst heute eine breite Palette von Produkten und Dienstleistungen.

- **Reifen-, Felgen- und Klimaservice für PKWs, inklusive saisonale Einlagerung der Räder**

- **Verkauf von Grillzubehör für Kugelgrills (z.B. Weber Grill)**

- **Vermietervice von**

- **Kleinbussen: Vom kleinen Mercedes Vito bis zum Maxi Sprinter kann mit 6 Fahrzeugen den Anforderungen der Nutzer entsprochen werden.**
- **Kühlanhänger, Gewerbspülmaschine, mobiler Lichtmast**
- **Softeis-, Käseschneide- und Zuckerwattemaschine, Mandelbrenner und Hüpfburgen**
- **Neu ist die Vermietung eines HD-Pflasterreinigungsgerätes**

Das günstige Preis-Leistungsverhältnis für den modernen Mietpark führte dazu, dass sich ein großer Kreis an Kunden etabliert hat, der gerne immer wiederkommt. Bei Bedarf, kontaktieren Sie uns, wir sind gerne für Sie da!

Kontaktadresse: Roleba Dienstleistungen,
Tel. 0179 22 041 58

Roland Eder, Bachling 5, 94574 Wallerfing
www.9-Sitzer-mieten.com

(Text: A.Leeb, Fotos: ROLEBA)

Unterhaltung

Rezept für saisonales Menü

Tomaten-Tiramisu

Zutaten für 4 Personen:

5 Stangen Grissini
300 g Kirschtomaten
2 EL Weißweinessig
einen großen Bund Basilikum
1 Schalotte
2 EL Pinienkerne
250 g Mozzarella
50 g Parmesan
Salz und Pfeffer aus der Mühle
Olivenöl

Zubereitung:

Für das Pesto Basilikum fein hacken, mit Parmesan, gehackter Schalotte, Olivenöl und angerösteten Pinienkernen vermischen, mit Salz und Pfeffer nach Geschmack würzen. Alles mit dem Stabmixer pürieren. Die Tomaten in kleine Stücke schneiden, mit Salz, Pfeffer, Olivenöl und Weißweinessig würzen. Mozzarella mit einer Gabel zerdrücken und die Grissini zerbröseln und in die Gläser verteilen, dann die Tomatenstücke, Mozzarella und Pesto. Zum Schluss noch eine Schicht Tomaten. Mit Parmesan und Basilikumblätter garnieren.

(Text und Bild: E.Obermaier)



Schweinefilet a la Saltimbocca

Zutaten für 4 Personen

1 Schweinefilet
100 g Parmaschinken
20 Stück Salbeiblätter
Salz und Pfeffer
4 EL Olivenöl
500 g Kartoffeln
2 EL Butter
500 g grüne Bohnen

Zubereitung:

Kartoffeln schälen und in Salzwasser etwa 20 Minuten garen. Die Bohnen putzen und in Salzwasser etwa 10 Minuten bissfest garen. Das Schweinefilet in ca. 1 cm dicke Scheiben schneiden. Das Fleisch salzen und pfeffern, den Schinken in Stücke schneiden und das Fleisch damit belegen. Obendrauf ein Salbeiblatt und das Ganze mit einem Holzzahnstocher fixieren. Das Olivenöl in einer Pfanne erhitzen und die Fleischstücke erst mit der Salbeiblattseite nach unten scharf anbraten, dann umdrehen und die andere Seite anbraten. Die Kartoffeln abgießen, abdämpfen lassen und in der Butter goldbraun braten. Die Bohnen ebenfalls abgießen und mit Salz und Pfeffer würzen. Saltimboccas mit Kartoffeln und Bohnen servieren.

(Text und Bild: E.Obermaier)



Apfel-Schmand-Torte

Zutaten:

5 Äpfel
Saft von 1 Zitrone
500 ml Apfelsaft
375 g Zucker
2 TL Zucker
2 Packungen Puddingpulver
Vanille-Geschmack
(zum Kochen)
200 g Mehl
175 g Butter
1 TL Backpulver
1 Ei (Gr. M)
250 g Schmand
500 g Schlagsahne
Zimt zum Bestreuen

Zubereitung:

Äpfel schälen, vierteln und Kerngehäuse entfernen. Viertel in dünne Scheiben schneiden, mit Zitronensaft beträufeln. 440 ml Apfelsaft und 200 g Zucker aufkochen. Puddingpulver und übrigen Apfelsaft glattrühren. In den kochenden Saft rühren, aufkochen und ca. 1 Minute köcheln lassen. Von der Herdplatte nehmen, Äpfel unterrühren und ca. 1 Stunde abkühlen lassen. Mehl, Butter in Flöckchen, 175 g Zucker, Backpulver und Ei in eine Schüssel geben. Erst mit den Knethaken des Handrührgerätes, dann mit den Händen zu einem Mürbeteig verkneten. Teig in eine gefettete, mit Mehl ausgestäubte Springform (26 cm Ø) als Boden und Rand drücken. Apfelmasse auf dem Teig verteilen. Im vorgeheizten Backofen (E-Herd: 175 °C/ Umluft: 150 °C/ Gas) ca. 45 Minuten backen. Herausnehmen und auf einem Kuchengitter auskühlen lassen. Schmand und 2 TL Zucker verrühren. Sahne mit den Schneebesen des Handrührgerätes steif schlagen, unter den Schmand heben. Kuchen vorsichtig aus der Form lösen, auf eine Tortenplatte setzen. Schmandcreme locker auf dem Kuchen verstreichen. Mit Zimt bestäuben.

(Text und Bild: G.Streng)



Buchstabensalat & Bonusrätsel: Wörtersuche

Bringt die Buchstaben in die richtige Reihenfolge und gelangt so zum Lösungswort.
Anschließend könnt ihr die Wörter als Zusatzrätsel in der „Wörtersuche“ finden.

nurrwandKräteeug

roauterhewFeu

abuamiM

stoubeStr

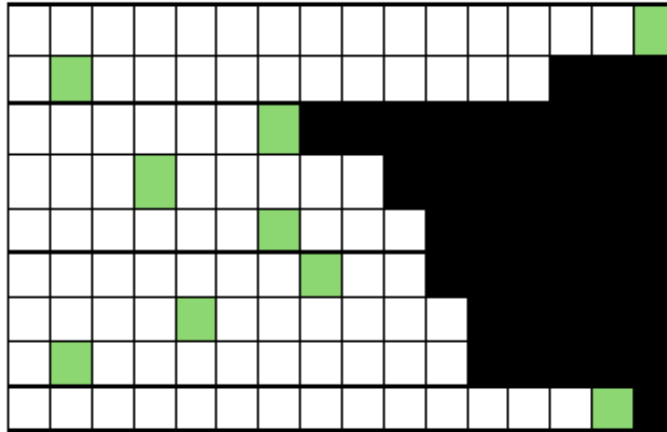
Alkiredelt

eseennnlrE

Blirbstüeer

etenFasness

mgrFneproariem



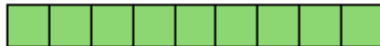
Unter allen richtigen
Einsendungen
werden wieder
Gewinne
verlost!



Das Lösungswort bitte bis 15. Juli 24
per Email an
dorfbladl.wallerfing@gmx.de oder im
verschlossenen Kuvert in den
Gemeindebriefkasten am Dorfplatz
bei der Bäckerei Betzinger einwerfen.

(Rätsel erstellt von A. Scheifl)

Lösung:



D	L	I	J	F	O	G	T	I	B	J	H	G	B	H	Y	F
R	K	F	U	J	D	M	U	A	B	I	A	M	O	H	M	U
N	I	R	F	E	U	E	R	W	E	H	R	A	U	T	O	S
E	O	N	A	K	L	B	T	J	X	N	A	O	N	A	E	A
N	N	U	C	U	C	V	O	A	Y	N	B	W	K	L	K	D
N	E	N	Y	S	T	Y	K	G	U	S	U	V	P	T	Z	V
E	S	D	C	S	N	E	P	Y	E	C	A	P	G	K	R	X
R	S	L	C	M	S	T	R	E	U	O	B	S	T	L	E	K
L	E	J	Z	L	V	Z	N	W	L	Y	K	A	D	E	H	T
E	N	E	Y	W	N	B	E	S	A	Z	W	I	M	I	E	U
S	E	F	O	J	T	N	E	A	V	N	C	P	N	D	Q	T
E	T	N	D	E	X	I	S	U	M	W	D	A	K	E	Y	X
B	S	I	M	M	A	R	G	O	R	P	N	E	I	R	E	F
E	A	Y	M	Z	D	U	D	O	I	P	B	P	R	W	O	N
N	F	G	M	T	Y	G	Y	T	I	B	H	V	P	U	H	Z
C	M	C	W	L	R	E	B	Ü	T	S	R	E	I	B	N	N
P	P	B	H	R	P	U	F	U	E	K	I	O	G	M	Q	G

Auch in der vergangenen Ausgabe des Dorfblads gab es wieder ein Rätsel zu lösen. Es gab zahlreiche Einsendungen mit der richtigen Lösung. Bei der Preisvergabe entschied das Los.

Es haben gewonnen:

Erika Marquard aus Neusling,
Robert Bernstetter aus Ramsdorf
sowie Ulrike Ecker aus Wallerfing.
Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern!

Sie erhielten je 4 Biermarken und 2 Essenszeichen für das diesjährige Volksfest. Gesponsert wurden die Preise vom Förderverein Wallerfing Volksfest e.V. Überreicht wurden die Preise vom Redaktionsteam vertreten durch Gabriela Streng und Manfred Eder.



Wichtige Kontakte

Notruf und ärztliche Dienste		Wichtige Rufnummern	
Notruf:			
Für Feuerwehr und Notarzt:	112	Pfarramt Ramsdorf	09936 / 353
für Polizei:	110	Pfarrbüro Oberpöring	09937 / 516
Giftnotruf:	089 / 19240	Schulen:	
Schlaganfall Hotline	09931 / 87-150	GS-Oberpöring	09937 / 323
Ärztlicher		MS-Wallerfing	09936 / 951050
Bereitschaftsdienst	116117	Kindergarten	09936 / 303
Polizeidienststelle Plattling	09931 / 91640	Sparkasse	
Ärztliche Versorgung am Ort		Filiale Wallerfing	0991 / 3611 730
Praxis Drs Großkopf		Kath.Erwachsenenbildung	
Wallerfing		Niederalteich	09901 / 6228
Ahornstr.2a		Internet:	www.keb-deggendorf.de
Telefon:	09936 / 1315	ZAW Donau-Wald	09903 / 920 0
Email:	info@drs-grosskopf.de	Internet:	www.awg.de
Apotheken-Notdienst:		Volkshochschule	0991 / 32015 0
Tag und Nacht Festnetz :	0800 00 22 833	Deggendorf	
Krankenhäuser / Kliniken:		Internet:	www.vhs-deggendorf.de
Deggendorf	0991 / 3800	Tierambulanz/ Tierrettung	0151 52 19 76 98
Landau	09951 / 751	Niederbayern e.V.	
Osterhofen	09932 / 390		
Mainkofen	09931 / 870		
Plattling Isarpark	09931 / 8957 200		

Wertstoffhof Wallerfing	Freitags 14:00 bis 17:00	Recyclinghof-Osterhofen	Recyclinghof-Plattling
* Öffnungszeiten:	Samstags 9:00 bis 12:00	Dienstag 09:00-17:00	Dienstag 09:00-17:00
Die Abholzeiten der Müllabfuhr sind unter folgendem Link		Mittwoch 14:00-17:00	Mittwoch 09:00-12:00
aktuell abzufragen und bei Bedarf auch als Kalender		Freitag 09:00-17:00	Freitag 09:00-17:00
ausdrucken: www.awg.de/kundenportal/abfuhrtermine/		Samstag 09:00-14:00	Samstag 08:00-16:00
* Öffnungszeiten während Sommerzeit!			

Öffnungszeiten Geschäfte Wallerfing:			
Bäckerei Betzinger	Mo. bis Fr.	6:30 - 13:30	und Sa. 6:30 - 12:00
Sparkasse Filiale	Freitags	8:30 - 12:00	und 14:00 - 16:00 oder Service-Telefon 0991 3611 36
Getränkeabholmarkt Zellner	Mo. Di. Do. Fr.	8:00 - 12:00	und 14:00 - 18:00 Sa. 8:00 - 12:00

Gasthaus zur Post	Gasthaus Eder	Gasthaus J. Eigner sen.	Gasthaus Tannenzapfen
Inh. Gabriele Obermaier	Inh. Gerhard Eder	Inh. Johann Eigner sen.	Inh. Max Sagmeister
Kirchplatz 4	Neusling 34	Kirchplatz 13	Zeitlstadt 1
94574 Wallerfing	94574 Wallerfing	94574 Wallerfing	94428 Eichendorf
Tel.: 09936 / 288	Tel.: 09936 / 825	Tel.: 09936 / 227	Tel.: 09937 / 9599103

In eigener Sache

Das Redaktionsteam bedankt sich für die beigegebenen Beiträge und Fotos bei allen Berichterstatte:innen.

Wir berichten gerne über amüsantes, interessantes oder wissenswertes aus der Gemeinde. Deshalb schickt uns eure Beiträge, Fotos und Ideen und gestaltet das Dorfbladl aktiv mit. Egal ob Unternehmen, Verein oder Privatleute. Einfach eine kurze Email an die Redaktion und wir melden uns bei euch.. Falls ihr keine Email schreiben wollt, könnt ihr auch telefonisch mit uns Kontakt aufnehmen, Wer Vorschläge oder Wünsche hat darf sich auch telefonisch bei Gabriela Streng unter 0151 15195777 melden.

Liebe Berichterstatte, wir freuen uns über jeden eurer Berichte und zugehörige Fotos. Wir bitten Euch aber, bei Fotos genau darauf zu achten, dass der Fotograf des Bildes angegeben ist. Außerdem gehen wir bei der Veröffentlichung im „Dorfbladl“ davon aus, dass der Berichterstatte die Rechte an dem Foto besitzt und alle Personen auf dem Foto mit einer Veröffentlichung einverstanden sind. Die veröffentlichten Texte und Fotos werden ca. 3 Monate nach der Veröffentlichung von unseren Rechnern gelöscht. Auf der Homepage der Gemeinde ist die aktuelle Ausgaben des Dorfbladl selbstverständlich weiterhin digital abrufbar.

Beiträge aus dem Rathaus stammen ausschließlich von der Gemeinde Wallerfing, sofern kein anderer Berichterstatte genannt ist. Veröffentlichte Beiträge Dritter (z.B. von Vereinen, Organisationen oder Privatpersonen) geben grundsätzlich die Meinung der Verfasser wieder.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir uns Gestaltung, Korrekturen und Kürzungen vorbehalten.

Hinweis: Bitte sendet uns eure Bilder oder Grafiken als gängige Foto-Datei (JPEG, TIFF, GIF, PNG o.a.). Fotos die in Text- oder PDF-Dateien eingefügt sind, haben eine reduzierte Auflösung und führen zu schlechteren Ergebnissen beim Offsetdruck!



Bild: Das Redaktionsteam von links, Manfred Eder, Alois Leeb, Evi Obermaier, Gabriela Streng, Andrea Scheifl, Ferdinand von Thun, Bgm. Hans Eigner

IMPRESSUM:

WALLERFINGER Dorfbladl

Herausgeber (v.i.S.d.P.): Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen: Gemeinde Wallerfing vertreten durch

1.Bgm Hans Eigner

Redaktion: Alois Leeb

Dorfblatt erscheint 3 mal jährlich

Auflagen: 750 Exemplare

Anschrift: Gemeinde Wallerfing

Adresse: Verwaltungsgemeinschaft Oberpörling

Niederpörling 23

94562 Oberpörling

Tel.: 09937 9505 0

Email: poststelle@vgem-oberpoering.bayern.de

Homepage: www.vg-oberpoering.de

Druck: WirmachenDruck GmbH

Das Wallerfing Dorfbladl wird klimaneutral gedruckt. Näheres dazu unter nebenstehendem QR-Code im Web.



Die nächste Ausgabe des WALLERFINGER Dorfbladl erscheint im Oktober 2024

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 09. September 2024

Kontakte zur Redaktion Email: dorfbladl.wallerfing@gmx.de

Die Redaktion des Dorfbladl

Lichtblicke

